

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 20. Juli 2023

Ausgabe Nr. 26 · 37. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Zehn Jahre
Bürgermeister
von Niedernhausen
Seite 2



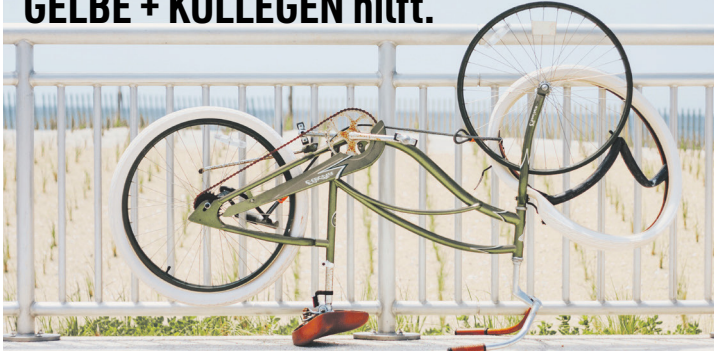
Freude am Gesang –
die Musikschule
bietet das
Seite 3



Erfolg im Geräte-
Mannschaftswettkampf
der Turnerinnen
Seite 7



UNFALLSCHADEN AM FAHRRAD? GELBE + KOLLEGEN hilft.



Monteur SHK gesucht:

- 4- oder 5-Tage Woche wahlweise
- übertarifliche Bezahlung
- 30 Tage Urlaub
- Firmenhandy

Bewerbung an:
info@goldstein-heizung.de
01602266500



Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.



Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar



Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www.nowitex.de

Ausgelaufenes Stoffgemisch sorgt für Bevölkerungswarnung

Am Montag kam es in Königshofen zu einem Gefahrstoffaustritt, verursacht durch ein umgefallenes Fass auf einem Lkw. Das Stoffgemisch, das überwiegend aus Kresol besteht, verteilte sich in der Niederseelbacher Straße bis an die Werkseinfahrt von Sun Chemical in Niederseelbach. Da zunächst das Ausmaß der Gefahr durch den ausgetretenen Stoff nicht klar war, wurde durch die Leitstelle des Rheingau-Taunus-Kreises eine Bevölkerungswarnung herausgegeben. Im Laufe des Nachmittags konnte durch eine Spezialfirma mit der Reinigung der Straße begonnen werden, die bis in den Abend andauerte. Erst danach konnte die Straße von der Polizei wieder freigegeben werden.

„Unser Dank gilt allen Einsatzkräften unserer Freiwilligen Feuerwehren, des Rheingau-Taunus-Kreises, von Polizei und Ordnungspolizei. Die Lage wurde mit viel Besonnenheit, Professionalität und gut abgewogenen Entscheidungen, die immer die Sicherheit der Menschen in der Umgebung der Gefahrenstelle an die erste Stelle aller Überlegungen stellten, gemeistert“, lobte Bürgermeister Joachim Reimann die Einsatzkräfte. Auch die Bevölkerung habe sich ganz überwiegend vorbildlich verhalten. Bei dem Einsatz hatte sich ein

Feuerwehrmann, der mit dem Stoff in Berührung gekommen war, verletzt. Die Feuerwehr meldete glücklicherweise später, dass es diesem gut gehe. Für Bürgermeister Joachim Reimann zeigt der Vorfall jedoch auch, dass die seit Jahrzehnten von der Gemeinde gegenüber dem Land Hessen geforderte Umgehung Niederseelbach, nicht nur aus Gründen der Verkehrsbelastung von Bedeutung sei: „Mit der Umgehung könnte über die dann geänderte Trassenführung der Landesstraße vermieden werden, dass Lkw mit Gefahrgütern durch enge Ortsdurchfahrten fahren müssen“, so der Bürgermeister.

Sommergrußwort des Bürgermeisters

Liebe Niedernhausenerinnen und Niedernhausener, es ist so weit. Viele Schülerinnen und Schüler und viele Eltern sowie die Lehrkräfte an den Schulen haben sich seit Wochen darauf gefreut. Nun sind die wohlverdienten und lang ersehnten Sommerferien da! Die Ferien sind eine Gelegenheit, dem Alltag zu entfliehen, die Batterien aufzuladen und die Schönheit unserer Welt zu genießen – in der Ferne oder auch hier bei uns in der Region. Was auch immer Sie in den kommenden Wochen erleben werden, ob Sie verreisen, viel Zeit im Waldschwimmbad oder im eigenen Garten verbringen oder Ausflüge zu Zielen in unserer wunderschönen Region machen werden, schaffen Sie sich bitte in jedem Fall eine großartige Zeit und viele schöne Erinnerungen! Ich wünsche Ihnen von Herzen wunderbare Sommerferien voller Freude, Entspannung und wertvoller Begegnungen. Möge diese Zeit Ihnen die Erholung bringen, die Sie verdienen. Herzliche Grüße Joachim Reimann Bürgermeister



Bürgermeister
Joachim Reimann

GELBE + KOLLEGEN

Unfallschaden - Gelbe fragen!

Mainzer Str. 121
65189 Wiesbaden
Tel. 0611-778510

Frankfurter Str. 19-21
65527 Niedernhausen
Tel. 06127-78003

www.gelbe-kollegen.de



Dorrebäcker und Freunde

Unsere nächste Wanderung ist am 27.7.2023 und führt uns von Eppstein nach Vockenhausen. Treffpunkt ist wie immer um 11.00 Uhr am Sankt Michaels Weg, von hieraus fahren wir mit unseren PKWs nach Epp-

stein und laufen über einen schattigen Weg nach Vockenhausen zum China-Restaurant „Peking“ dort sind Plätze reserviert. Bis dahin haltet euch fit. E. Schrankel

Der Anzeiger in den Ferien

Die Sommerferien rücken immer näher und somit sind nicht nur viele Leserinnen und Leser, sondern auch die Austräger/-innen im Urlaub. In diesen Zeiten kommen auch weniger Presstexte und somit wird es in den Sommerferien den Anzeiger nur alle zwei Wochen geben: Wir sind in der 1., 3. und 5. Ferienwoche für Sie da, und Sie finden den Anzeiger wie gewohnt im Briefkasten. In der 2., 4. und letzten Ferienwoche

kommt kein Anzeiger. Es kann passieren, dass trotz Urlaubsvertretungen in den Ferien ein Austräger/eine Austrägerin im Urlaub ist. Wir bitten hier um Ihr Verständnis. In den Ferien ist der aktuelle Anzeiger immer am Freitag schon online, ansonsten liegen die Zeitungen wie gewohnt aus: Rathaus, Bäcker Hunger am Rathaus, Martinas Häuschen und Schreibwaren Oehl sowie Tüfa-Team (Frankfurter Straße).

Ihr Partner in Wiesbaden



Autohaus
Hille & Walther GmbH

Adelheidstraße 17-19
65185 Wiesbaden
Tel. 0611 393660
info@hille-walther.de

Hol- und Bringservice/Ersatzwagen

Service ist unsere Stärke

Mischa Zverev in Niedernhausen

Samstag, 29. Juli 2023

Mischa Zverev
9.30-12.30 Uhr

Rahmenprogramm
ab 12.30 Uhr

TC Niedernhausen
In der Farnwiese
12 65527 Niedernhausen



Kontakte
Jörn Rodius 0170-1768694
Petr Zamecnik 0152-23452576
info@tennisclub-niedernhausen.de
www.instagram.com/tennis.akademie.niedernhausen



Moderation

Rollstuhltennis

Fotos & Autogramme mit Mischa
Tennis-Challenges zum Mitmachen

Tombola

div. Aussteller vor Ort

Hüpfburg

und vieles mehr ...

Tennisclub:
In der Farnwiese 12, 65527 Niedernhausen
Parkplätze:
Idsteiner Straße 98 (Tennis Halle),
Idsteiner Straße 59 (Aul Halle)

KREUZ & QUER



Planen Sie jetzt Ihren Wohlfühlurlaub mit uns!
Gerne beraten wir Sie als Spezialist für Pauschalreisen & Kreuzfahrten und freuen uns schon heute auf Ihre Reisewünsche.
Terminvereinbarung und telefonische Beratung jederzeit möglich!

Mo, Di, Do, Fr: 09:00 - 13:00 & 14:00 - 16:00 Uhr
Mi: 09:00 - 13:00 Uhr

Bahnstr. 15, 65527 Niedernhausen
Tel.: 06127-900 409
Reiseagentur.kreuz-und-quer@t-online.de
www.urlaubkreuzundquer.de



Weinstand Niedernhausen



10 neue Weine
sind eingetroffen -
schaut doch mal
auf ein Glas
vorbei.
Wir freuen uns
auf Euch!

Freitag, 21.07.2023
17:00-22:00 Uhr
Samstag, 22.07.2023
16:00-22:00 Uhr
Aul
Idsteiner Straße 59

Freitag, 25.08. und Samstag, 26.08.
Freitag, 22.09. und Samstag, 23.09.



Joachim Reimann

Zehn Jahre Bürgermeister von Niedernhausen

Nun im Juli diesen Jahres „feierte“ Joachim Reimann, zehn Jahre Niedernhausens Bürger-

meister, diese Zeit mit einer kleinen Feier im Kreise seiner kommunalpolitischen Freunde

und Wegbegleiter und der Mitarbeiter „seiner“ Verwaltung. Eigentlich so nicht, meinte der Rathauschef – vielleicht doch etwas leiser – aber dann nach berechtigtem Rat seiner Umgebung, im Ratssaal des Niedernhausener Rathauses. Es sei eine Zeit gewesen, in der mit den Teams in Politik und Verwaltung viel erreicht worden sei, schaute Joachim Reimann zurück. Er dankte für die immer konstruktive Mitarbeit einer, wie er sagte, „tollen“ Verwaltung und einer kommunalpolitischen Zusammenarbeit, die in wichtigen Punkten und Herausforderungen über alle Parteigrenzen hinweg aktiv und „in Bewegung“ war. Man habe gemeinsam die Verwerfungen mit Corona und mit zwei Flüchtlingswellen gemeistert und dafür sei er sehr dankbar. Viele Verdienste habe sich Joachim Reimann als Niedernhausener Bürgermeister erworben, lobte Alexander Müller, Vorsitzender der Gemeindevertretung. Nicht nur eine Reihe von Projekten, die lange Zeit „ruhten“ – wie die Brache am Anker oder die Bebauung der Farnwiese, die Sanierung des Bahngeländes oder auch die neue Brücke der Wiesbadener Straße – habe Joachim Reimann in Schwung gebracht, sondern auch das Rathaus „ohne jede Beschwerde“ geführt. Seine ruhige, unaufgeregte und kollegiale Kommunikation habe der Gemeindevertretung „gut getan“ und zu sachlichen Debatten geführt. Die viele einvernehmliche Beschlüsse ermöglicht hätten. Lothar Metternich, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes, erinnerte sich, wie er vor elf Jahren Joachim Reimann kennen gelernt hatte und ihn seitdem sehr schätze. Er bedauere sehr, dass sich Joachim Reimann nun verändern und nach Taunusstein gehen wolle. Aber er erinnerte auch an die Aussage des Bürgermeisters, nach zwei Amtszeiten in Niedernhausen nicht mehr antreten zu wollen. Er sah sich einig mit allen Anwesenden, als er Joachim Reimann für seinen künftigen Weg alles erdenklich Gute wünschte. Eberhard Heyne



Blumen und Präsent für Joachim Reimann, zehn Jahre Bürgermeister von Niedernhausen



SPAR CAR EPPSTEIN

Flughafen & Krankenfahrten

Niedernhausen zum F-Flughafen ab 48 €

Sie erreichen uns rund um die Uhr!

Tel.: 06198.5884966. 06198.5881688

Online buchen!

www.sparcar-eppstein.de

Treffpunkt
Gesundheit

Bahnhofstraße 25
65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27/23 79

www.theisstal-apotheke.de



APOTHEKE

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag

8.00 Uhr – 13.00 Uhr

und 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Samstag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

So., 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche, auch Livestream Informationen und den Gottesdienst als Livestream finden Sie über unsere Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de>. Tel.: 06127-2405

E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

Do., 9 Uhr – Schulabschlussgottesdienst im Schulhof der Lenzenbergschule Niederseelbach Di., 10.00 Walk & Talk in Dasbach/Brunnen

Di., 11 Walk & Talk in Niederseelbach/Gemeindehaus

Di., ab 16 Uhr Plauderbank in Oberseelbach – Sitzgruppe am DGH

Ev. Pfarramt Niederseelbach Tel.: 06127-7003514.

E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
So., 11.00 Sommerkirche: gemeinsamer Gottesdienst in der Paulusgemeinde, Kellheim Tel.: 06198-8533

E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

So., 10.45 Gottesdienst
Weitere Informationen: www.emmaus-bremthal.de

Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen

So., 9.30 Eucharistiefeier
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“

Mi., 11.40 Ökum. Friedensgebet
Mi., 18.00 Rosenkranzgebet

Mi., 18.30 Eucharistische Anbetung

Mi., 19.00 Eucharistiefeier

St. Martha Engenhahn

Do., 9.30 Eucharistiefeier
So., 11.00 Eucharistiefeier
Mo., 18.00 Stilles Gebet

St. Michael Oberjosbach

Do., 18.00 Friedensgebet
So., 18.00 Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de! Über diese haben Sie auch die Möglichkeit das Evangelium, die Predigt und das Gottesdienstheft für den jeweiligen Sonntagsgottesdienst anzuschauen. Schwerpunktbüro Niedernhausen: Tel. 06126- 95373-11; E-Mail: m.schmidt@katholisch-idsteinerland.de. Neue Öffnungszeiten: Mittwoch von 16 bis 19 Uhr

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Musikschule Niedernhausen

Ein turbulentes Wochenende

Am Donnerstagabend starteten die Profis. Tilmann Höhn – Gitarre und Jens Biehl an den Drums/Percussion sowie als Gast Carl Clements aus den USA (Saxophon und Bansuri) nahmen das Publikum mit auf eine jazzige Weltreise. Drei wunderbare Musiker, die in jedem Jazzclub dieser Welt auftreten könnten und davon unterrichten zwei schon seit vielen Jahren an der Musikschule in Niedernhausen. Einfach ein wunderschönes Konzert, dass die Musikschule nun vor der Sommerpause im ZAK präsentierte. Am Samstag klangen afrikanische Trommelklänge durch die geöffnete Kirchentür auf die Wiesbadener Straße. Mit viel Freude wurde mit Kiere Diallo getrommelt und alle Trommlerinnen und Trommler gingen mit gut durchblutenden Händen und beschwingt nach Hause. Eine Matinee am folgenden Sonntag. Zwei Schülerkonzerte, ein kleines und nach der Pause ein größeres, zeigten einen Querschnitt durch das Angebot der Musikschule im Einzel- oder Zweierunterricht, vom Grund-

schüler bis zum Erwachsenen. Es gab Premieren und schon fast professionelle Vorträge und allen war gemein, dass sie richtig gut waren und mit herzlichem Applaus bedacht wurden. Von Bach über Beatles bis zu afrikanischen Rhythmen war alles dabei. Nachmittags dann ein Intermezzo in der Theiſtalschule mit dem Rockkonzert unserer Bands von der 5. bis zur 8. Klasse. Die Aula war gut besucht mit den Familien und Freunden und überall war die Aufregung und das Lampenfieber der Musikerinnen und Musiker zu spüren. Die Kollegen aus der Musikschule, Felix Mannherz, Torsten Haus und Oliver Kraus, betreuten ihre Bands kompetent und mit großem Engagement. Die Mischung zwischen dem Lampenfieber und das Glücksgefühl nach einem gelungenen Auftritt war zu sehen. Dieses Gefühl gab es auch beim Abschlusskonzert des Wochenendes im ZAK. Unter der Leitung von Isidora Diefenbach sangen Ringelsocken, Wild Cats und Moonlights mitreißend und gefühlvoll. Wir berichten hier im

Detail. Das ganze Wochenende war ein großer Erfolg und zeigte die Qualität dieser Musikschule. Informationen von Eva-Maria Ebeling unter kontakt@musikschule-niedernhausen.de, oder Informationen auf www.musikschule-niedernhausen.de Evi Ebeling/Eberhard Heyne

Senioren-Veranstaltungskalender

Sonniger Herbst

21.7.2023 16.00–18.00 Uhr Kegeln, anschließend Stammtisch im 3 Eck
26.7.2023 9.30–10.30 Uhr Gymnastik in der Aulahalle
27.7.2023 um 17.00 Uhr Stammtisch im 3 Eck

BSK-Selbsthilfegruppe

Alte Schule Königshofen
22.7.2023 um 14.30 Uhr Sommerfest in Königshofen
24.7.2023 um 15.00 Uhr Boccia
25.7.2023 um 15.00 Uhr Gymnastik

VdK OV Niedernhausen

22.7.2023 um 18.00 Uhr Weinstand SVN Aulal, Grillabend mit sozialpolitischen Themen des VdK
24.7.2023 um 17.00 Uhr Ev. Kirchenzentrum, Fritz-Gontermann-Str. 4 Kompetenzzentrum Pflege Im Rheingau-Taunus-Kreis

Seniorenclub – Oberlenzbach

25.7.2023 um 14.30 Uhr Treffen in Dasbach

ÄwiN – Älter werden in Niedernhausen

30.7.2023 um 14.30 Uhr Café Klatsch Herrnackerweg 10 (Gemeinschaftsraum „betreutes Wohnen“)

Bleiben Sie gesund! Information Tel. 06127-7057934

Tierärzternotdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 22. Juli 2023

Sonntag, 23. Juli 2023

Tierärztin Yvonne Just
Feldstr. 12
65527 Niedernhausen
Tel.: 01522/7901122

<https://tierarzt-notdienst-rtk.de/>

Mobiler Tiernotdienst 24

Tel: 0160/88 11 88 4

Tierklinik Hofheim

Tel.: 06192/290 290



Das Jazz-Trio Tillmann/Clements/Biehl

Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 22. Juli 2023

Dürer Apotheke
Albrecht-Dürer-Str. 1
65195 Wiesbaden
Tel.: 0611/404298

Europa Apotheke

Rheinstraße 31
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/304400

Eulen Apotheke, Aartalzentrum

Aarstr. 96
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/944977

Apotheke im Westcenter

Carl-von-Linde-Str. 20
65197 Wiesbaden
Tel.: 0611/7102810

Sonntag, 23. Juli 2023

Oranien Apotheke
Taunusstr. 57
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/529871

Lorsbacher Apotheke

Hofheimer Str. 5
65719 Hofheim am Taunus
Tel.: 06192/26326

Apotheke Klose i. Luisen Forum

Dotzheimerstr. 6–8
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/1608753

Römer Apotheke

Biebricher Allee 112
65187 Wiesbaden
Tel.: 0611/844104

Niedernhausener Anzeiger



HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:

Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:

Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich

juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik

Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck

ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Neue pädagogische Fachberaterin für Kitas

Betreuerinnen und Betreuer in Kindertageseinrichtungen haben eine wichtige und schwierige Aufgabe. Gerade hinter den Kulissen des Kita-Alltags will vieles geplant und koordiniert werden: Einrichtungen erarbeiten detaillierte Konzepte für ihre Arbeit, Personal soll weitergebildet und Elternfragen beantwortet werden. Daher hat das Betreuungs-Team der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Niedernhausen eine wichtige Verstärkung bekommen: Seit dem 1. Juli 2023 unterstützt Frau Corinna von der Becke die Gemeinde Niedernhausen mit ihren sieben Betreuungseinrichtungen als

pädagogische Fachberaterin. Corinna von der Becke ist schon seit fast drei Jahren in der Kinderbetreuung in Niedernhausen aktiv, zuletzt leitete sie die Kita Oberjosbach. Innerhalb der Einrichtungen wird die Fachberaterin das pädagogische Personal bei Themen wie Konzeption, Qualitätssicherung, Inklusion und Teampflege beraten und begleiten. Ein weiterer wichtiger Aspekt ihrer Arbeit ist die Vermittlung zwischen Eltern und Träger bzw. den jeweiligen Einrichtungen, sollten Probleme einmal nicht direkt gelöst werden können. Zu erreichen ist Frau von der Becke per Email unter kita-fachberatung@niedernhausen.de



Kita Engenhahn



Niedernhausen

Isidora Diefenbach und ihre Chöre

Freude am Gesang – die Musikschule bietet das

Wie viel Spaß und Hingabe an den Gesang die jungen Menschen in den 3 Chören Ringelsocken, Wild Cats und Moonlight mit ihrer Chorleiterin Isidora Diefenbach haben, zeigten sie in einem abendlichen Konzert im Zentrum Alte Kirche. Die kleine Kirche war brechend voll, trotz enger Bestuhlung standen die Besucher bei geöffneten Türen bis auf den Vorplatz. Es war ein Abschlusskonzert dieser „Saison“ der 3 Kinder- und Jugendchöre – die unter dem Dach der Musikschule Niedernhausen und unter Anleitung von Isidora Diefenbach singen – mit einem Repertoire von Eigenkompositionen und flotter Pop-Musik, das bei den Besuchern eine große Begeisterung mit viel

Beifall hervorrief. Isidora Diefenbach gelingt es nicht nur, die Kinder und Jugendlichen ihrer Chöre mit ihrer leidenschaftlichen Musikalität anzustecken, sondern auch – an diesem heißen Nachmittag zu singen, statt sich im Schwimmbad zu erfrischen. Immerhin begannen die Proben bereits am frühen Mittag bis zum Auftritt um 18 Uhr. Eine Herausforderung an das „Stehvermögen“ der jungen Sänger/-innen trotz Hitze und dem nicht gerade kühlenden Lampenfeuer nicht aufzugeben. Mit einem fröhlichen „Hey“ stürmten die Kinder die Ringelsocken die Bühne – mit ihrer Chorleiterin am Keyboard. Die ihre Zuneigung zu „ihren Kindern“ mit einem „... glücklich, wenn

wir zusammen sind“, ausdrückte. „Sing a Song“ als Ouvertüre und Aufforderung mitzumachen, brachte die Kinder schon in Bewegung und das Publikum gleich mit. Keine Sekunde Stillstand und südamerikanisches Temperament auch als eine Aufforderung, ja nicht leise zu sein, mit „Let's get Loud“ von Jennifer Lopez. Gehopst und gesungen, zunächst mit Jacken, dann mit Sonnenbrille – ... fang Dir die Sonne ein – „Eviva Espana“ von Patrick Lindner. Mit „Echt“ des deutschen Elektropop-Duos Glasperlenspiel ist es eine Freude, den jungen Stimmen zuzuhören. 11 Mädels sind die Wild Cats. Mit ... la,la,la ... geht das Auditorium bei „New Soul“ von Yael Naim gleich mit. Lara und

Lotta singen gemeinsam – Verhalten begleitet von Keyboard und Drums – den schönen Titel „Set Fire to the Rain“ von Adele. Mit stetig wechselnder Stimmlage, sanftem Beginn und kräftig jubelndem Chor dann „Writings on the Wall“, dem Titellied von James Bond's Film Spectre. 2 herrliche Lieder von Miley Cyrus singen Lara mit „When I look on you“ und Lotta mit „The Climb“ – mit Unterstützung des Chores. Lisa singt ein Solo – „Another Love“ (Tom Odell) – ein Liebeslied, sanft und einfühlsam vorgetragen. Schließlich der Wechsel zu den Erfahrenen, dem Chor „Moonlight“. Deren Sängerinnen zum Teil seit vielen Jahren treu mit Isidora Diefenbach singen. Ein Hit war „California Dreaming“ – ein wunderbares Versprechen auf den 2. Teil des Konzertes, der mit Moonlight und über 10 Stücken nach der Pause das Konzert bereicherten. Mit Soli von Milena, Benja, Maria, Nike und – im Trio – Maria, Amira und Benja. Am Klavier Isidora Diefenbach, an den Drums David Tröscher und Gitarre Winfried Keil, die die schönen, talentierten Stimmen in diesem Sommerkonzert der 3 Chöre begleiteten. Und die mit ihrer großen Musikalität ein restlos begeistertes Publikum überzeugten und es dann in einen lauen Sommerabend verabschiedeten. Eberhard Heyne



Der Kinderchor „Die Ringelsocken“

Asiatische Hornisse – im Untertaunus gesichtet

Vespa velutina, so der lateinische Gattungsname, ist ein aus Südostasien nach Europa eingewanderte Tierart, die mit ihren 40mm Körpergröße etwas größer ist als die heimische Hornisse. Etwa der gleiche Körperbau, nur nicht gelb/

schwarz sondern weiß/schwarz mit einem orangen Punkt am Hinterteil gezeichnet, ist die Art von heimischen Insekten klar zu unterscheiden und als invasive Art zu erkennen. In Frankreich zum ersten Mal 2004 festgestellt, hat sich diese ziemlich aggressive Hornissenart schnell über Norddeutschland bis in die Mitte Deutschlands ausgebreitet. Nun zum ersten Mal im Untertaunus entdeckt, mit ihrem Nest im Dachgebälk der Schreinerei Stephan Flaskämper in Engenhahn. Zunächst waren die Hausbewohner nicht ganz sicher, um was es sich da handeln könnte und haben dann den NABU informiert. Der hat einen Spezialisten befragt und dieser war wie „elektrisiert“. Selbst Imker, hat sich Reiner Jahn intensiv mit der eingeschleppten Art befasst und wurde vom Hessischen Umweltministerium beauftragt,

die Nester der meldepflichtigen Asiatischen Hornisse zu entfernen. Erstmals ist diese Art in der Mitte Hessens im Rheingau Taunus Kreis aufgetreten, meinte er und begab sich umgehend vor Ort nach Engenhahn, um sich Nest und Tiere anzuschauen. Ja, es handelte sich tatsächlich um ein Nest der Asiatischen Hornisse. Er saugte die Tiere aus ihrem Bau und betäubte sie mit Äther. Nach Verschluss des noch etwas kleinen Nestes wurde dieses abgenommen und entsorgt. Die Nester können bis zu einem Meer im Durchmesser werden und bis 500 Königinnen mit ihrem „Volk“ beinhalten, meint Reiner Jahn. Wird das Nest verteidigt, stechen die Tiere schmerzhaft. Das Gift enthalte Allergene, die auch zu einem Aufenthalt im Krankenhaus führen könne. Die Tiere, das macht sie so gefährlich, haben eine Fähigkeit, noch

im Herbst ihre Brut zu versorgen und den Winter zu überstehen. Ihre Geburtenrate ist so groß, dass, wenn sie sich ungehindert verbreiten, sie schnell ein Areal besiedeln können. Dabei fressen sie Insekten wie Honigbienen und können ganze Völker ausrotten. In der EU werden sie bekämpft. Da das nur ein Fachmann machen kann, gibt es eine Meldepflicht, sollten sie entdeckt werden. Eine Anmerkung und Entwarnung: Die hier beschriebene Hornisse ist nicht die Riesenhornisse (Vespa mandarinia), die seit 2020 in den USA als „Honigbienenkillerin“ bekannt wurde und gelegentlich bei allergischen Reaktionen auch für den Menschen als eine gefährliche Art Schlagzeilen machte. Die Riesenhornisse Vespa mandarinia kommt in Deutschland nicht vor. Eberhard Heyne



Das Nest der Asiatischen Hornisse im Dachstuhl der Schreinerei Flaskämper.

zak-niedernhausen.de

the new hot
plays Louis Armstrong

Jazzmatinee | 6.8.2023

Beginn 11:00 Uhr
Einlass 10:30 Uhr

Vorverkauf

- Buchhandlung Sommer
- Online über ZAK-Website

Preis

- Eintritt 15 €
- Mitglieder 12 €

weil wir lesen lieben

Unsere Öffnungszeiten:
Di–Fr 10.00–18.00 Uhr / Sa 10.00–14.00 Uhr

Telefon: 06127/1878
Lenzhahner Weg 8, 65527 Niedernhausen
www.buchhandlung-sommer.de

Repair Café geht in die Sommerpause

Warum immer gleich defekte Technik entsorgen und ersetzen? Das ist die zentrale Frage, die die rund 15 ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen des Niedernhausener Repair Cafés spontan und überzeugt mit Nein beantworten werden. Vieles lässt sich wieder mit Geschick und Ersatzteil wieder instand setzen, sodass bewährte Technik weitere Dienste in Haushalt, Garten oder sonst wo leisten kann. Einmal im Monat treffen sich die „Ingenieure“ mit ihren Kunden und deren defekter Technik samstags im Mehrzweckraum der Alten Schule Königshofen und dann wird geprüft, geschraubt, analysiert und „therapiert“. Mal findet sich der Fehler und kann behoben werden, mal halt nicht, weil ein Teil, weil nicht verfügbar, defekt ist. Mal aber auch, weil die Bauart von der Konstruktion her eine Reparatur nicht zulässt. Sehr ärgerlich. Am letzten Samstag, waren in kurzer Zeit eine Nähmaschine, ein Hochdruckreiniger, ein Minibackofen, ein Dyson Staubsauger, ein ferngesteuerter Truck – und

im Laufe der Öffnungszeiten anderes – die Technik, die wieder zum Laufen gebracht werden konnten. Inna, die freundliche „Empfangsdame“, nimmt sich zunächst der Kunden an und leitet sie weiter an eine der 5 Reparaturtische. Da sieht man zu, hilft, wenn es sinnvoll ist oder trinkt eine Tasse Kaffee. Die Statistik, so erläutert Dipl. Ing. Norbert Reisener weist für das erste Halbjahr 2023 die Zahl von 75 defekten Geräten aus, die auf den Tischen des Repair Cafés lagen. Mit 45 wieder intakten technischen Helfern – also eine Erfolgsquote von ca. 60 % – konnten deren dankbaren Besitzer wieder nach Hause gehen. Keine Neubeschaffung und damit finanzielle Belastung – nur ein herzliches Dankeschön und einen Spende für die Finanzdose. Aus der Werkzeuge und Standardteile finanziert und gekauft werden. Der „segsreiche“ Reparaturdienst für die technischen Schätzchen wird im August pausieren und wird wieder aktiv an den Tagen 16.9., 21.10, 18.11 und 16.12.2023. Eberhard Heyne



Die Nähmaschine von Maria Caracciola tut's nicht richtig – Bernd Stoll und Dr. Bernt Hartfiel beheben das

Wanderung für Trauernde

Die Hospizbewegung im Idsteiner Land möchten Sie herzlich zum Wandern einladen! Unsere Trauerbegleiterin hat diese Tour geplant und begleitet Sie. Geplant ist eine ca. zweistündige leichte Wanderung mit kleinen Pausen. Im Anschluss ist eine Einkehr in einem Idsteiner Restaurant geplant. Wir empfehlen festes Schuhwerk und ein Getränk mitzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei und richtet sich an alle Trauernden, unabhängig von Konfession, Nationalität und Zeitpunkt des Verlustes. Eine Anmeldung ist nicht nötig, wir freuen uns auf Sie! Treffpunkt ist am Wanderparkplatz „Vorderwald“/Baumwipfelpfad an der L3031 Bad Camberg, 100 m nach Hotel Waldschloss rechts, am 30.7.2023 um 11.00 Uhr.



RCS Steuertipp

Urlaubsgeld als Fahrtkostenzuschuss

Urlaubsgeld
Alljährlich zu Beginn der Reisezeit drängt sich die Frage nach der steuerlichen Behandlung eines gewährten Urlaubsgeldes auf. Tarif- oder arbeitsvertraglich vereinbartes Urlaubsgeld fällt regelmäßig unter die reguläre Lohnsteuer- und Sozialversicherungspflicht. Dem Arbeitnehmer bleibt im Regelfall nur die Hälfte.

Freiwilliges Urlaubsgeld
Etwas anderes gilt, wenn der Arbeitgeber Urlaubsgeld freiwillig – also ohne arbeitsvertraglichen – also ohne arbeitsvertraglichen – bezahlt. Dies bietet sich z.B. gegenüber solchen Arbeitnehmern an, die für dieses Jahr noch keine zusätzlichen Leistungen, wie z. B. einen Fahrtkostenzuschuss, erhalten haben und denen man eine möglichst steuerschonende Zuwendung zusätzlich zum geschuldeten Arbeitslohn gewähren will. Freiwillig ge-

zahltes Urlaubsgeld als Entfernungspauschale ist steuer- und sozialversicherungsfrei. Der Arbeitgeber kann die Zuwendung mit 25 % Steuer pauschalieren, dann erfolgt keine Anrechnung auf die Entfernungspauschale beim Arbeitnehmer.

Entfernung entscheidend
Wird Urlaubsgeld anstelle eines Fahrtkostenzuschusses gewährt, muss sich die Höhe der Zuwendung an den Entfernungskilometern zwischen der Wohnung des Arbeitnehmers und der ersten Tätigkeitsstätte sowie der Anzahl der Tage bemessen, zu diesen der Arbeitnehmer den Betrieb aufsucht. Es gelten hierbei die gesetzlichen Entfernungspauschalen. Für die ersten 20 Kilometer können je € 0,30 und für jeden weiteren Kilometer € 0,38, höchstens jedoch € 4.500,00 im Kalenderjahr angesetzt werden. Ein höherer Betrag als € 4.500,00 kann

nur dann angesetzt werden, wenn der Arbeitnehmer einen eigenen oder ihm zur Nutzung überlassenen Kraftwagen benutzt (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 S. 3 Einkommensteuergesetz/EStG).

Beispiel
Arbeitnehmer A wohnt 50 km vom Beschäftigungsort entfernt und sucht die Beschäftigungsstätte an 200 Tagen im Jahr auf. A könnte von seinem Arbeitgeber bis zu $(200 \times 0,30 + 200 \times 0,38 = 30 + 76 = 106 \text{ €})$ steuerfreies oder pauschal versteuertes Urlaubsgeld als Fahrtkostenzuschuss erhalten.

Anspruch auf Urlaubsgeld
Besteht ein arbeitsvertraglicher oder tariflicher Anspruch auf ein Urlaubsgeld, funktioniert die steuerfreie Auszahlung in Form eines Fahrtkostenzuschusses oder die Pauschalversteuerung nicht.
Stand: 27. Juni 2023

www.rcs-gmbh.com

Mutmacher der Woche

Glaube Liebe HOFFNUNG

Der Herr segne dich und behüte dich! Der Herr lass' sein Angesicht leuchten über dir und sei gnädig mit dir. Sein Angesicht sei dir zugewandt – Friede mit dir! Seine Gunst sei immer auf

dir und auf tausend derer nach dir, auf den Kindern deiner Kinder und den Kindern ihrer Kinder! Der Herr selbst sei immer mit dir, gehe vor dir und dir nach. Er sei um dich und durch-

Diese drei.

dring' dich, *er ist mit dir, er ist mit dir!* Jeden Morgen, jeden Abend, wenn du kommst und wenn du gehst und wenn du weinst und wenn du jubelst: *er ist für dich! Er ist für dich!* [nach 4. Mose 6]

Mut tut gut Nr. 28

Paula's Partyservice
Cateringservice in Niedernhausen

- Büffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete
große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de
paula@iskh.de

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de

Was tun, wenn es nicht bleiben kann, wie es ist?

In unserem Alltag spielen gewohnte Abläufe und Vorlieben eine wichtige Rolle. Sie werden über Jahre entwickelt, geben Sicherheit und sind Ausdruck unserer Persönlichkeit. Was aber wenn Menschen älter werden und sie aufgrund nachlassender Kräfte und Geschicklichkeit nicht mehr allein bewältigen können, was bisher leicht von der Hand ging. Wenn der geliebte Perserteppich plötzlich zur Stolperfalle wird? Das Eingeständnis Hilfe zu benötigen oder Vertrautes verändern zu müssen, löst bei den meisten betroffenen Frauen und Männern Abwehr und Angst vor dem Verlust der Selbst-

ständigkeit und bei ihren Angehörigen Hilflosigkeit aus! Da ist es gut, ein Beratungsangebot Rheingau-Taunus-Kreis zu kennen, das den älteren Menschen und sein Bedürfnis nach Selbstbestimmung in den Mittelpunkt stellt! Das Kompetenzzentrum Pflege in Bad Schwalbach, Martha von Opel Weg 31 wird nur auf Wunsch der Betroffenen tätig und kennt alle Leistungen und Angebote die gerade dazu beitragen soviel Hilfe wie nötig und soviel Unterstützung zur Selbstständigkeit wie möglich zu erhalten. Die Beratung erfolgt je nach Wunsch telefonisch, in der Beratungsstelle oder bei den Ratsuchenden vor Ort. Der

VdK, Ortsverband Niedernhausen, bietet Ihnen die Möglichkeit dieses Angebot persönlich kennenzulernen.
Am Montag, dem 24. Juli 2023, von 17.00 bis ca. 19.00 Uhr stellt die Fachberaterin Frau Göbel im Gemeindesaal der evangelischen Christuskirche, Fritz-Gontermann-Str. 4 in Niedernhausen das Kompetenzzentrum „Pflege“ vor. Sie berichtet über Leistungen und Arbeitsweise des Zentrums und beantwortet Fragen rund um die Themen Pflege, Pflegeversicherung und selbstbestimmtes Leben im Alter! Roswitha Behnis, VdK Vertreterin der Frauen

Jetzt ein Buch! Refugium



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

John Ajvide Lindqvist
Refugium
dtrv

Ursprünglich sollte Kim Ribbing, der die Spuren eines tiefen Traumas in sich trägt, die ehemalige Polizistin Julia Malmros bei Recherchen unterstützen. Doch dann erschüttert ein Verbrechen das sommerliche Leben in den Schären. Mittsommer. Der längste Tag. Die dunkelste Nacht. Nicht weit von Julias Ferienhaus werden die Gäste eines Mitsommerfests grausam hingerichtet. Nur Astrid Helander, der Tochter der Familie, gelingt es, sich zu retten. Aber das junge Mädchen ist verstummt. Während Kim sich auf die Spur der Täter setzt und ihnen im World Wide Web und rund um den Globus folgt, nutzt Julia ihre Kontakte zur

Unsere neuen Öffnungszeiten:
Di-Fr 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr / Sa 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

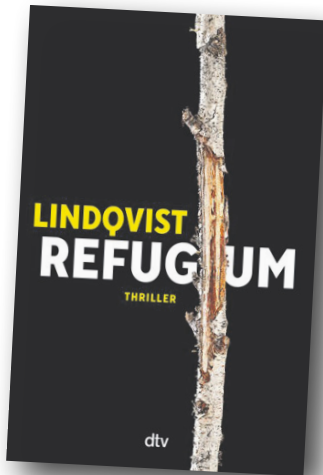
www.buchhandlung-sommer.de

– Anzeige –

Ausblick auf Niedernhausens beneidete Lage in 100 Jahren

Bürgerentscheidungsrecht sorgte für Grundstein
Dank Niedernhausens schlaure Windenergie Befürwortung vor 100 Jahren profitiert die Gemeindegesellschaft im Taunusort seit vielen Jahren merklich vom Geldsegen aus den Windmühlen Stromerträgen der frühen und späteren (nochmal leistungsstärkeren) Windräder-Generationen. Diese liefern sauberen Strom von den bewaldeten Höhen am Rande des Gemeindegebietes. Damit wurde der verbreitete Wunsch nach erheblich mehr Klimaschutz realisiert. Niedernhausens Windkraftanlagen produzieren seither ihren Klimaschutzbeitrag an die Welt. Schadstoffausstöße, aus fossilen Stoffen wie Kohle oder Gas, hat die Taunusgemeinde seit deren Inbetriebnahme erheblich weniger hinzunehmen. Zugleich ist sie dadurch eingebunden in der Vermeidung der hochgefährlichen Rückstände aus Atomkraftwerken. Zum substanziellen Vorteil für Eltern mit Kleinkindern konnte die Freistellung der Entrichtung für Kindergartengebühren eingeführt werden. Die Gemeinde hat, erfolgreich ihr ZIEL, energieautark zu werden, erreicht. Damalige, im Herbst 2023 getroffene und umgesetzte Bürgerentscheidung, erweist sich seither als spendabler Goldesel. Private- und auch Gemeindehaushalte nehmen verlässlich eingehende Finanzmittelanteile mit gutem Gefühl in Kauf. **Zivil gezähmt wurden global uneinsichtig-selbstbezogen agierende Akteure.** Manch fundamentalgesteuerter Mitbürger in der Anhängerschar aus dem schwarzen und gelben parteilichen Spektrum verloren den Wettstreit gegen Normen der Vernunft. Appelwoiselig unterstützten sie stattdessen immer-

zu Status Quo Politiken. Pfl egten ein gestriges Leitbild, ohne Blick auf eingetretene Anforderungen. Drastische Rückschritte im allgemeinen Wohlbefinden war die Quittung. Viele verspielte Jahre verlor unser Land. Maßgebliche örtliche Mandatsträger offenbarten keinerlei Interesse daran die Verantwortungskarte zu ziehen. Sich lösungsorientiert der weitsichtig agierenden Pro Windkraft-Bewegung an zu nähern, dazu gaben sie ihre kommode Trägheit nicht her. Lebensbejahende Facetten der Welterhaltung, auf der Basis gesundheitlichem Wohlbefinden kommunal anzugehen, erschien ihnen exotisch oder weltfremd. Man hatte eher wenig Sinn für nachhaltig bekömmliche Ernährungsbedingungen. Das staatlich Gesundheitswesen derweil ächste bedenklich. Es sah war gehalten stetig steigende finanzielle Aufwendungen für medizinische Leistungen zu verteuern. In Niedernhausen regierten unbeeindruckt weiterhin die Kräfte, die, für den Quo-Status des bequemen Wegschauens zu haben waren, aber gegebene „Amtspflichten“ umgingen. Grundlegende Problemlagen, Umweltbelange sollten unbedeutende Randerscheinungen bleiben dürfen. Zutiefst hatte man sich dem Entsolidarisierungspfad zugewendet. Andernorts passierendete schädliche Wetterereignisse, heftige, öffentlich ausgetragene Proteste der jüngeren Generation, vermochten zunächst am Reformunwillen der örtlichen Politik so gut wie nichts, tragfähig Fortschrittliches, ändern. Dann, 2023 endlich, erfolgte schließlich doch, verhalten sanftes, Umdenken: **Ein Bürgerentscheid wurde qua Amt ausgerufen! Datum der Entscheidung: 8. Oktober 2023!**



Kriminalpolizei. Ausgerechnet ihr Exmann Johnny ist mit den Ermittlungen betraut. Wer steht hinter den Auftragskillern? Und was hat Kim Ribbing zu verbergen, der immer wieder im Alleingang arbeitet. Für alle Fans skandinavischer Thriller.

Folgerichtig und wegweisend nahmen viele Normalbürger ihre zugestandene Entscheidungs-Chance mit ihrem JA in die Hand. Sie obsiegten! Das Alles trotz der zuvor viele Jahre gepflegten Wollen-Wir-Nicht-Konjunktur. Man hatte, parteilich aktiv gestützt, deren obskure Besorgnis, wegen ungewohnter Anblicke auf herausragende Mühlen, mögliche Werteinbuße ihrer Häuser, Geräuschwahrnehmung im Aktivmodus, sowie Baubelästigung, -um die häufigsten negativen Stimmen aufzuzählen - im Vorfeld bis zum **Datum des Bürgerentscheids** gegen diese **örtlich erzeugte saubere Energie, desinformativ und haushacken, Antistimmung** hochgehalten. Notorische Schweigsamkeit hingegen wurde in die Waagschale gelegt bei Aspekten der gemeindlich wirkende Welterhaltung, bezogen auf Naturgüter, wie auf damals bereits vermehrt verbreiteten Stürme- und Flächenbrände oder anderer verstärkt aufgetretenen zerstörerischen Wetterereignisse, geübt. Selbst stoisch abgetan und verharmlosend kommentiert wurden hingegen allzu oft sehr ernsthaft besorgte Hinweise. Anlagen-Standorte irgendwo, weit außerhalb des lokalen Geschehens, sollen die Bedarfe biteschön realisieren. Sie zielten, ketzerisch formuliert, auf aktive wie auch passive Bestrebungen für „Feuer und Flamme“ Verhältnisse. Egal wo. **Verantwortungsbewusstes Handeln möchte solche Verhältnisse nicht! Nicht hier, nicht anderswo! Fazit: Darum haben auch die unterzeichnenden Normalbürger mit JA für Windkraftanlagen in Niedernhausen gestimmt.**

manfred.haneklaus@web.de



Verlosung für VIP-Mitglieder

Diese Woche verlosen wir einen Brunchgutschein für zwei Personen im H+ Hotel, Niedernhausen. Alle VIP-Leserinnen und -Leser melden sich per E-Mail mit dem Betreff „Brunch im Hotel“. Einsendeschluss ist der 23. Juli 2023 (E-Mail: haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de).

Werden Sie VIP-Mitglied und gewinnen Sie mit!

VIP-Ecke
Für nur 20 € jährlich zzgl. MwSt.



– Anzeige –

Windkraftanlagen in Niedernhausen Was bedeutet das für unseren Wald?



Knapp 60 Prozent der Gemeindefläche Niedernhausens besteht aus Wald. Von der 3529 Hektar (ha) großen Gemeindefläche sind über 2000 ha bewaldet. Allein von der 1024 ha großen Waldfläche, die sich im Eigentum der Gemeinde Niedernhausen befindet, sind 145 ha zerstört. Besonders betroffen sind die ehemaligen Fichtenbestände: durch Windbruch, Trockenheit und Borkenkäfer – größtenteils Folgen des Klimawandels. Der Bau von Windkraftanlagen ist zwar unstrittig ebenfalls ein Eingriff in unseren Wald. Dennoch schützen wir den Wald mit einem **JA beim Bürgerentscheid** am 8. Oktober 2023. Denn wir helfen den Klimawandel zu verlangsamen und der Flächenbedarf durch Windräder ist vergleichsweise gering. Ein Windrad benötigt für den Bau eine Fläche von 0,6 bis 1 ha. Wenn nach erster Abschätzung der Gemeinde auf gemeindeeigenem Grund 4 der großen 6-Megawatt-Windräder bzw. auf der Gesamtfläche der drei Vorranggebiete 7 Anlagen gebaut werden, dann sind höchstens 4 bzw. 7 ha Wald vom Bau der Windkraftanlagen betroffen. Von 1 ha Baufläche werden aber etwa 0,4 ha nur temporär während der Bauphase benötigt und können anschließend renaturiert werden, 0,6 ha werden

dauerhaft benötigt: zum Lagern von Anlagenteilen und Material, für das Fundament sowie den Kran. Diese Fläche wird weitgehend geschottet. Versiegelt werden ausschließlich die Anlagenfundamente. Als Zuwege dienen Forstwege. Bei beengten Verhältnissen (z. B. engen Kurven) müssen bestehende Wege gegebenenfalls erweitert werden. Die Hauptforstwege sind bereits für den Schwerlastverkehr ausgelegt, lediglich Nebenwege oder neu zu bauende Wege führen zu einem zusätzlichen Eingriff. Wie bei allen anderen Plänen und Projekten, die in Natur und Landschaft eingreifen, sind auch bei der Planung und Genehmigung von Windkraftanlagen Belange des Natur- und Artenschutzes zu beachten. In der Regel sind Ausgleichsmaßnahmen wie zum Beispiel das Anlegen von Biotopen, die Aufforstung von Wald oder auch eine Umsiedlung von Arten vorzunehmen. Stets ist Wald zu 100 % auszugleichen. Somit bleibt die Gesamtfläche Wald erhalten. Übrigens: Von den erneuerbaren Energien ist Windenergie diejenige mit dem geringsten Flächenverbrauch. Wird der Jahresstromverbrauch einer vierköpfigen Familie von etwa 4.000 kWh mit Biogas aus Energiepflanzen erzeugt, beansprucht das eine Ackerfläche von 2.759 m². Für dieselbe Strommenge aus Solarstrom bräuchte die Familie eine 20 m² große Photovoltaik-Anlagenfläche. Windenergie erfordert aber umgerechnet nur

0,2 m² der Landschaft für diese 4.000 kWh! Und wie verändern die Windräder das Landschaftsbild? Das nun ist weitgehend Einstellungssache: Die einen stören sich an dem Anblick, die anderen erkennen den Sinn der regionalen Energieerzeugung auf minimaler Fläche und verbinden den Anblick mit Umweltbewusstsein, Klimaschutz und Verantwortung für die kommenden Generationen. Ein **JA zur Windkraft** bedeutet:

- Wir wählen mit der Entscheidung für Windräder die nicht-fossile Energiequelle mit dem geringsten Flächenbedarf.
- Wir sichern durch den geringen Flächenbedarf und vorzunehmende Ausgleichsmaßnahmen die Nutzung unseres Waldes als Wirtschaftswald und Erholungswald.
- Wir sorgen durch die Produktion von Windenergie für eine Reduktion des CO₂-Ausstoßes und schützen dadurch unseren Wald. Damit leisten wir einen Beitrag zum Klimaschutz.
- Wir schaffen in unserer Gemeinde eine nachhaltige und saubere Energiequelle und tragen durch diese regionale Stromerzeugung dazu bei, die Abhängigkeit von fossilen Importen zu reduzieren.

Ein Hinweis noch: Auf unserer Homepage <https://www.nachhaltiges-niedernhausen.de> haben wir ein sehr informatives Video von Prof. Volker Quaschnig von der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin verlinkt, das sich u. a. auch mit den Folgen von Windrädern für den Wald befasst.

Bündnis Pro-Windkraft Niedernhausen, <https://nachhaltiges-niedernhausen.de>



Niedernhausen

Drohne für den Löschverband

Zwar seit Anfang 2022 mit 21 Flügen im praktischen Einsatz, ist die Drohne des Löschverbandes Oberseelbach/Lenzhahn nun auch offiziell – mit dem Update – an Wehrführer Andreas Zerbe übergeben worden. Beschafft wurde sie mit finanzieller Übernahme von ca. 10 T€ des Fördervereins Löschverband Oberseelbach/Lenzhahn – mit den Spenden von der Mainova, der NASPA Stiftung, vom Ortsbeirat Oberseelbach, Resolut

GmbH, Micor GmbH und vielen Bürger/-innen. Glutnester-suche bei Gebäuden und Wald- oder Flächenbränden, aber auch die Personensuche sind die typischen Einsatzgebiete, bei denen die Drohnen wertvolle Hilfe leisten, betonte Andreas Zerbe, Führer der Drohnenstaffel. Eine Pionierleistung ist die Gründung der nun aus 13 Piloten bestehenden Drohnen-einheit, die jetzt aus den Anfängen seit der Gründung 2021

hervorgegangen ist. So konnte, wie Wehrführer Zerbe schilderte, bei dem Waldbrand am Altkönig die Drohne wertvolle Bilder in Live-Aufnahmen und Informationen liefern, die den Einsatzverlauf mit Personen und Material maßgeblich beeinflusst haben. Schließlich haben Drohneneinsätze auch erfolgreich zur Rehkitzrettung beigetragen. In den beiden Jahren 2022/2023 konnten 134 Rehkitze vor dem furchtbaren Mähodt bewahrt werden. Es sei sehr befriedigend, sagte er, diese Tiere zu retten, auch wenn man bereits frühmorgens um 4.00 Uhr zum Einsatz starten müsste. Zudem sind diese Einsätze ein hervorragendes Training für den feuerwehrtechnischen Dienst, wie der Wehrführer anmerkte. Immerhin ist die Weiterbildung an der Handhabung und Steuerung der Drohne anspruchsvoll und wird dreimal im Monat geübt. Bürgermeister Joachim Reimann erwähnte die Unterstützung der Gemeinde beim Betrieb des Fluggerätes. Immerhin sei die Einsatzhilfe der Drohne inzwischen fester Bestandteil der Wehren in Niedernhausen geworden und dient auch als Vorbild für die Ausrüstung vieler Feuerwehren zum praktischen Nutzen landesweit in Hessen. Eberhard Heyne



Einen Propeller als Symbol der fliegenden Drohne und Dank für Bürgermeister Joachim Reimann

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit Neues aus Vilnius und Berlin

Schutz vor den militärischen Attacken Russlands bietet einzig die NATO, in der auch wir Mitglied sind. Viele bedrohte Länder wollen gerne Mitglied werden, Finnland und Schweden sind gerade neu dazu gekommen. Auch die Ukraine will gerne dabei sein, und das schon seit vielen Jahren, aber bislang wurde es immer abgelehnt. Ein Land, welches gerade im Krieg ist, kann auch kein NATO-Mitglied werden, das schließen die Statute aus. Die Ukraine wollte beim NATO-Gipfel in der vergangenen Woche einen festen Plan, einen Automatismus erreichen, um nach dem Kriegsende aufgenommen zu werden. Doch dies wurde aus mehreren Gründen abgelehnt: Putin will mit aller Macht verhindern, dass die Ukraine in die NATO kommt, und würde schon alleine deswegen den Krieg ewig fortführen, weil er den Beitritt nur noch so verhindern könnte. Dieses Motiv will man ihm nicht geben. Trotzdem wurden der Ukraine dort neue Zusagen gemacht, um deutlich zu machen, dass die westlichen Staaten weiterhin solidarisch zu dem angegriffenen Land stehen. Eine wichtige Entscheidung wird im Herbst 2024 fallen, wenn in den USA Präsidentschaftswahlen stattfinden. Donald Trump, der sich erneut um die Präsidentschaft bewerben wird, hat angekündigt, dass diese Unterstützung schlagartig aufhören würde, sobald er das Sagen hätte. Momentan kann die Ukraine ihr Gebiet verteidigen, und einige Teile wieder zurückgewinnen. Würden die Russen die Ukraine verlassen, wäre der Krieg sofort vorbei. Endete die internationale Unterstützung, würden die Russen das Land vermutlich in einem jahrelangen Krieg nach

und nach einnehmen, und aus der Ukraine eine ähnliche Autokratie machen wie Belarus, mit aus Moskau entsandten Marionetten-Regierungen. Demokratie und Meinungsfreiheit wären dann vorbei. Aber in diesen Tagen zeigt sich einmal mehr, wie sich einige Behauptungen als Märchen entlarven: Putin, die AFD und die Linkspartei behaupten ja unisono, dass die NATO sich ausdehnen würde, und mit aller Gewalt nach Osten ziehe, um Russland einzukesseln und zu bedrohen. Die Ablehnung des Aufnahmeantrags der Ukraine, aber auch Georgiens, welches seit vielen Jahren ebenfalls Mitglied werden möchte, beweisen, dass das nicht stimmt. Wenn Länder wie Finnland und Schweden sich entschließen, der NATO beizutreten, dann hat das mit der empfundenen Bedrohung durch den Nachbarn Russlands zu tun, der immer wieder aggressiv die Nachbarn angreift, aber nicht mit Expansionsbestrebungen des Bündnisses. Es war die freie Entscheidung der demokratischen Regierungen in Finnland und Schweden, den Aufnahme-Antrag zu stellen. Es ist auch ein Erfolg, dass der türkische Präsident Erdogan, der über ein Jahr den Beitritt Schwedens blockiert hatte und immer wieder versuchte, auf anderen Baustellen irgendwelche Deals für die Türkei auszuhandeln für die Aufgabe seines Widerstands, dass er endlich nachgibt und den Weg für die Schweden frei macht. Kurz nach zur Entscheidung von Friedrich Merz, seinen Generalsekretär zu wechseln: Ich finde es gut. Carsten Linnemann ist ein echter Marktwirtschaftler, der in vielen seiner Aussagen genauso gut in der FDP sein könnte. Ich

empfinde das nicht als gefährliche Konkurrenz, sondern ich freue mich, wenn wieder mehr über unsere Marktwirtschaft gesprochen wird in Deutschland, über die Entlastung der arbeitenden Menschen, und über die Frage, wie Deutschland weiterhin Industriestandort bleiben kann. Die FDP ist mit diesen Themen dann hoffentlich nicht mehr alleine, und wir werden mit Linnemann sicher in einen guten Wettbewerb treten, wer die besseren Ideen hat. Nachdem die CDU unter Angela Merkel zu einer sozialdemokratischen Partei geworden ist, besteht doch noch Hoffnung, dass sie sich wieder den politischen Raum nimmt, den sie unter Ludwig Erhard und Helmut Kohl einmal hatte. Es täte Deutschland gut, wenn wieder mehr darüber gesprochen würde, wie mehr Kuchen gebacken wird, anstatt immer nur darüber, wer wie viele Stücke abbekommt.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter [alexmuellerfdp](https://www.facebook.com/alexmuellerfdp)

alexander.mueller@bundestag.de

Wettbewerb aller Jugendwehren

In dem jährlichen Gemeindegewinnwettbewerb der Jugendwehren aus den Ortsteilen traten am letzten Samstag auf dem Gelände der Feuerwehr Oberseelbach zehn Mannschaften der Jugendlichen an. Es waren auf der weitläufigen Wiese sechs Stationen eingerichtet worden, an denen Punkte für die Erfüllung von Aufgaben vergeben wurden. So ein Parcours mit Hindernissen, der die Schnelligkeit beim Werfen von C-Schläuchen auf eine Distanz – ohne Windungen – abgerollt und gekuppelt mit „sauberer Lage“ bewertet sollte. An Wasserspielen der Umgang mit Wasser, dem Feind des Feuers, das zielgerichtete Werfen von Leiterbeutel, ein Schlauchkegeln von der Rolle und das Schaffen von Knoten und Stich sowie in einem Fragebogen die Beantwortung von feuerwehrtechnischen Fragen. Eine anspruchsvolle Prüfung an die Fitness und Ausbildung, die den jungen Menschen aber sichtlich großen Spaß machte. Klar, war da auch der Ehrgeiz des guten Abschneidens. Die Jugendwehr von Niedernhausen mit immerhin 32 Mitgliedern – 24 Jungen und acht Mädels – traten mit drei Mannschaften an. Oberjosbach, Königshofen und Niederseelbach mit je zwei Mannschaften sowie eine gemischte Mannschaft aus

Engenhahn und Oberseelbach/Lenzhahn. Schließlich nach einer kurzen Zeit des spannenden Wartens die Siegerehrung durch Gemeindejugendwart Thomas Prag und Bürgermeister Joachim Reimann. Die ersten 3 Plätze belegten mit Platz 1 und der Einnahme des neuen Wanderpokals das Team Oberjosbach 1, Platz 2 das Team Königshofen 1 und die Mannschaft von Niedernhausen 2 erreichte den 3. Platz.

Für seine großen Verdienste als Leiter der Betreuung des Nachwuchses in der Jugendwehr Oberseelbach erhielt Brandmeister Andreas Klein aus der Hand eines Vertreters des Kreisfeuerwehrverbandes die Ehrennadel der Jugendfeuerwehr in Gold. Die nächste große gemeinsame Übung wird Ende September die Alarmübung in Engenhahn am Hist. Rathaus sein, kündigte Thomas Prag an. Eberhard Heyne



Die Siegermannschaft aus Oberjosbach



Sommerfest im Waldschwimmbad unter der Sommersonne

Das war so nicht am Vortag, dem Samstag, zu erkennen, sorgten sich die Aktiven des Fördervereins Waldschwimmbad Niedernhausen, wie Sabine Desch, die Vorsitzende des Fördervereins, schilderte. Da gab es in allen Ortsteilen von Niedernhausen Starkregen, Gewitter und Abkühlung. Aber das Wetter änderte sich in der Nacht und so strömten bei warmen Temperaturen viele Besucher bereits vormittags das Freibad, um am vielfältigen Programm des Vereins teil zu haben. Mit der Vereinsvorsitzenden und ihren vielen Helfern/-innen, mit dem Team um Betriebsleiter Giuseppe Mannino und

von Bürgermeister Joachim Reimann wurden die Badegäste begrüßt und das Schwimmbadfest mit einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm eröffnet. Giuseppe Mannino erläuterte den Ablauf und die Attraktionen und Bürgermeister Joachim Reimann zeigte sich beim Förderverein sehr dankbar, dass dieser nicht nur so ein Fest organisiert habe, sondern auch mit seinen finanziellen Beiträgen und Aktivitäten das heimische Waldschwimmbad sehr unterstütze. Bereits am Eingang wartete eine, mit über 20 Kuchen, reichhaltige Kuchentheke in erster Besetzung mit Monika Berger, Carla Hiess und Silke von Küs-

ter auf die Besucher. Die aber, wie man hörte, erst nach dem ersten Schwimmen oder der Ouvertüre mit der Aqua-Fitness als Wassergymnastik verzehrt wurden. Dann beim Entchen angeln, konnte die Geschicklichkeit und Reaktion getestet werden. Sportliche Fitness sah man bei den Vorführungen der Taunusfigther aus Idstein. Nicht nur Waffeln verkaufte der DLRG an seinem Stand, sondern später im Wasser mit Beispielen an Übungen zur Rettung von im Wasser in Not Geratenen. Sie nahmen das Schwimmbadzeichen – sehr beliebt – ab. Der Vorsitzende des Tauchclubs Delphin aus Taunusstein, Diet-

mar Sturm, lud zum Schnuppertauchen ein. Jeder über 10 Lebensjahre und gesund könne sich da anmelden und die Freude am Tauchen kennenlernen. Und schließlich der spritzige Höhepunkt – der Arschbomben-Contest. In kreativen Flugfiguren vom 3-Meter-Brett mit möglichst hohen Wasserfontänen dann die Landung im Wasser. Das gab Punkte. Eine Hüpfburg und die Wasserspielanlage waren sehr beliebt und immer umlagert. Eine bisher sonnige „Super“-Saison hätten sie hinter sich, freute sich Giuseppe Mannino. Bis jetzt Mitte Juli ca. 40.000 Badegäste hätten sie gehabt und sein Team von bis zu 12

Mitarbeitern/-innen „betreut“. Lange Schlangen vor dem Eingang würde es nach der Einführung des neuen Kassensystems nicht mehr geben – immerhin sind etwa 1/3 der Karten online verkauft worden. Mit dem heu-

tigen Besuch war der Förderverein sehr zufrieden. Wer mehr über die Aufgaben und Ziele des Vereins wissen möchte – unter www.waldschwimmbad-niedernhausen.de gibt es diese.

Eberhard Heyne



Bürgermeister Reimann eröffnet das Sommerfest des Fördervereins



Bremthal

Flotte Chormusik auf Burg Eppstein

Fast 1000 Jahre ist die Burg Eppstein von fremden Mächten nicht eingenommen worden, so erinnerte sich Eppsteins Bürgermeister Alexander Simon in seinem Grußwort – nun am letzten Sonntag sehr wohl vom beeindruckenden Chor 20vor8CHORisma des GV Liederkrantz aus Bremthal. Und seiner unvergleichlichen Chormusik, die der Chor mit seinem Dirigenten Ulrich Diehl an diesem wundervollen Sommerabend zwischen den historischen Mauern der Burg erklingen ließ. Begleitet wurden die Stimmen der knapp 40 Sängerinnen und Sänger einfühlsam und auch wirkungsvoll von Robert Karasek (Keyboard), Maximilian Mörke am Bass, Gitarre Roman Schork und am Schlagzeug Klaus Heck. Durch das abendliche Konzert, das Großbritannien und hier exklusiv dem Königshaus gewidmet wurde, führte der Butler mit Bowler Hut, mit weißen Handschuhen und einem gezielten britischen Humor, eben Gunnar Lorentzen. Der dem Publikum von seinem intimen Wissen britischer Lebensart, britischer Kulinarik und insbesondere dem innersten Zirkel des Königshauses so manche Anekdote teilhaben ließ. Und die Eigenheiten der konstitutionellen Monarchie auf der Insel mit der Struktur des Chores mit seinem Prime Minister, dem Chorleiter Uli, verglich. Ein Chor, der an diesem Abend regelrecht mit seinen Liedern sein begeistertes Publikum in diesem unvergleichlichen Ambiente verzauberte – auch optisch ein Fest in Schwarz mit türkisen Tupfern aus Schärpe und Schals, aus Halsketten und sogar Uhrenarmbändern oder

Hosenträgern und Krawatten. Gleich bei der Ouvertüre von Baba-Dummdum bei „Don't stop believin'“, ein Rocksong der US-amerikanischen Rockband Journey aus 1981, buchstäblich Herzklopfen. Etwas sinnlicher der Beginn eines „musikalischen Liebesblocks“, wie das der Moderator ankündigte. Der Chor in Bewegung mit „Love is like Oxygen“ der britischen Band The Sweet aus 1978. Mit „Dear future husband“, eine Hymne an die Liebe zum Partner – von Meghan Trainor dann ein Teil des Chores mit Sylvia Dempster, Stefanie von Hein, Anja Kaiser, Nicole Niesner, Gunhild Schröder, Isabel und Kirsten Süptitz und Nici Weber. In 3 Gesangsblöcke geteilt und bald harmonisch präzise vereint, singt der Chor a capella, „Ich seh' Dich“ (Maybeop) – bereits mit Glühwürmchen im Bauch, sagt der Moderator. Mit schöner Melodie – passend das Klavier im Hintergrund – dann kommen sie wirklich, die „Fireflies“ von Adam Young oder auch „All of me“ von Adam Young. Rhythmisch bis sanft, mal laut mal leise, die Variationsbreite des Chores ist mit „Cheerleader“ ohne Begleitung offensichtlich. Eine einfühlsame Melodie über den Pfad der Liebe mit Adeles „Easy on me“ und schließlich 4 kräftige Stimmen von Anja Geis, Iris Filbrich, Julia Henniger und Susanne Ernst mit dem Blues „Because the Night“, aus 1978 mit Patti Smith von Bruce Springsteen, beschließen des ersten Teil des inzwischen abendlichen Konzertes. Die Lichter gehen an – die Dämmerung sieht den Chor nun nach Sonnenschein in mildes Kunstlicht getaucht bei „Blinding Lights“ aus 2019, des kana-

dischen Sängers The Weeknd. Allein auf der Bühne, die zarte Isabel überzeugt mit ihrer kräftigen Stimme und „Speechless“. Ebenfalls ein Solo mit Jannis Rösner und Unterstützung durch die Sänger Ulrich Diehl, Guido Ernst, Andreas Geis, Dieter Höhn, Rainer Kruschke, Gunnar Lorentzen und Simon Schröder, lässt den Klang der Stille mit „Sound of Silence“ von Paul Simon lauschen. Wunderbar. Kraftvoll im Ausdruck dann wieder der große Chor in einem schönen Arrangement mit „Snap“. Der bekannte „Hit the Road Jack“ aus dem Jahr 1960, von Ray Charles gesungen, ist ein Dialog in Noten von Anja Carmanns und Gunnar Lorentzen. Berechtigt heftig beklatscht vom Publikum. Ein Intro der Gitarre zum langsam stampfenden „Nothing else matters“ leitet über zu den kraftvoll jubelnden Stimmen in den sanften Abendhimmel. „Dynamite“ explodiert zunächst im Chor, erzählt aber dann verhalten und leise in kurzen Versen. Die rhythmische Lebhaftigkeit mit wippenden Füßen bei „Breakfast in America“ von Supertramp schafft ein eindrucksvolles auch akustisches Ambiente in der hereinbrechenden Dunkelheit. „Legendary“, der Klassiker, leitet das Finale ein, die Zugaben mit dem Beatles-Hit „All you need is Love“ erfüllen noch die Voraussetzung „es wird krachen“ und so entlässt der Chor ein begeistertes Auditorium auf den abendlichen Heimweg. Ein herrlicher Sommerabend, der beeindruckt hat und als ein besonderes Erlebnis in Erinnerung bleibt. Dem wundervollen Ensemble 20vor8CHORisma sei Dank. Eberhard Heyne



Das Ensemble im Liederkrantz – der Chor 20vor8CHORisma auf der Bühne der Burg Eppstein im Abendlicht



Oberjosbach

Neues aus dem Ortsbeirat

Zu seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause tagte am 5.7.2023 der Ortsbeirat Oberjosbach in öffentlicher Sitzung. Herr Ortsvorsteher Ralf Scheurer begrüßte alle Anwesenden zu Beginn der Sitzung. In der Bürgerfragestunde stellten anwesende Bürgerinnen und Bürger Fragen zum aktuellen Stand der Planungen für den Erweiterungsbau der Feuerwehr Oberjosbach und einem möglichen Wohnbaugelände Akazienweg. Auf der Tagesordnung zur Ortsbeiratssitzung standen als Hauptthemen die Punkte Sachstand zum Glasfaserausbau, Sachstand zur Umsetzung des geplanten Radwegekonzeptes sowie das Thema Kommunale Wärmeplanung. Ortsvorsteher Ralf Scheurer berichtete in seinen Mitteilungen von der genehmigten und im Juli geplanten Aufstellung eines neuen Spielgerätes auf dem Spielplatz Oberjosbach, der erfolgten Neu-

bepflanzung am Eingang des Rathauses, einer Begehung von gemeindeeigenen Grünflächen im Ort sowie der am 6.6.2023 erfolgten Aufstellung des zentralen Glasfaserhauptverteilers. In Oberjosbach wird es zudem 27 Unterverteiler (DP) in der Gestalt von kleinen Kabelschränken geben. Die Glasfaserkabel werden in Straßen und Gehwegen im gesamten Ortsbereich verlegt.

Im Tagesordnungspunkt Umsetzung des Radwegekonzeptes hat sich der Ortsbeirat dafür ausgesprochen, dass auch eine Oberflächenanierung von Teilen des Akazienweges für einen sicher befahrbaren Weg mit dem Rad geplant werden soll. Besonders ist das für das Steilstück im Bereich des Schwimmbades angezeigt. Einstimmung stimmte der Ortsbeirat dem Antrag aller Fraktionen zur Aufnahme einer kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Niedern-

hausen zu. Nochmals befassten musste sich der Ortsbeirat mit dem Thema Postservicestation für Oberjosbach. Aufgrund der notwendigen Stromanbindung für die geplante Station ist eine Änderung des Aufstellstandortes notwendig. Bei einem am 28.6.2023 mit der Deutschen Post stattgefundenen Vor-Ort-Termin ist nun die Aufstellung im Bereich des Gemeinschaftszentrums vorgesehen. Der Ortsbeirat stimmte dieser Variante zu. Nun müssen die weiteren Planungen seitens der Gemeinde abgewartet werden. Weitere Themen in der Sitzung war eine Vorausschau auf das 20-jährige Brunnenjubiläum im kommenden September sowie eine geplante Begehung des Ortsbeirates auf dem Friedhof Oberjosbach. Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 6.9.2023 um 19.30 Uhr im Rathaussaal Oberjosbach statt. Ralf Scheurer, Ortsvorsteher

Gusbacher Carneval Club

Mitteilung über die Mitgliederversammlung des Gusbacher Carneval Club am 12.6.2023. Wieder gewählt wurden Karin Dostal (1. Vorsitzende) und Julia Esser (2. Vorsitzende), Maika

Sickenberger (1. Schriftführerin) und Fabian Lampe (2. Schriftführer) sowie die Beisitzer Jannis Rösner, Florian Weinkeim und Sonja Lampe. Neu in das Amt der Beisitzerin gewählt wurden An-

tonia Moos und Sandra Striedter. Der Vorstand bedankt sich bei den bisherigen Beisitzern Timo Schmidt und Erika Mundorff für ihre langjährige Mitarbeit. Fabian Lampe

20 Jahre Mouse Busters

Im Jahre 2003 fand der erste Clogging-Anfänger-Kurs in der Turngemeinde Oberjosbach 1899 e. V. statt – das war vor 20 Jahren! Anlässlich dieses Jubiläums richten wir – die TGO-Clogging-Gruppe „Mouse Busters“ – vom 21.–23. Juli 2023 die ECTA Clogging Convention in der Niedernhausener Schulturnhalle aus. Das ist das Clogging-Event des Jahres! Und damit es eine wirklich tolle Veranstaltung wird, werden wir hierbei

von den Crazy Taps, einer befreundeten Clogging-Gruppe aus Frankfurt unterstützt. Zu diesem großartigen Event werden Clogging-Gruppen aus der näheren Umgebung und auch aus ganz Deutschland anreisen, um gemeinsam zu tanzen sowie in Workshops neue Schritte und Choreographien zu erlernen. Sogar aus England haben uns Voranmeldungen erreicht. Alle interessierten Niedernhausener Bürgerinnen

und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem Wochenende in der Turnhalle der Theiſtalſchule vorbeizuschauen und sich Clogging anzusehen. Und für alle Tanzbegeisterten bieten wir an diesem Wochenende auch einen Einstiegskurs ohne Vorkenntnisse an – der Beginn ist Samstag, 9.30 Uhr. Weitere Infos sowie den Flyer zur Veranstaltung gibt es unter <https://clogcon2023.de> und info@clogcon2023.de.



Niederjosbach

Gesangverein Sängerkreis 1891 e. V. Jahreshauptversammlung 2023

10.8.2023 um 19.30 Uhr im Vereinsaal Niederjosbach
Tagesordnung
Top 1: Begrüßung
Top 2: Gedenken der Verstorbenen
Top 3: Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.7.2021
Top 4: Jahresbericht des Vorsitzenden

Top 5: Bericht des Kassenführers
Top 6: Bericht der Kassenprüfer
Top 7: Entlastung des Kassenführers
Top 8: Entlastung des Vorstandes
Top 9: Wahlen: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Schriftführer, Kassenführer, Beisitzer
Top 10: Wahl eines Kassenprüfers/Rechnungsprüfers gem. § 8 der Satzung

Top 11: Beratung über vorliegende Anträge
Die Anträge müssen dem Vorstand spätestens acht Tage vor der Mitgliederversammlung mit Begründung schriftlich vorliegen.
Top 12: Veranstaltungen
Top 13: Verschiedenes
Mit freundlichen Grüßen
gez. R. Lay, 1. Vorsitzender



TG Niedernhausen

Erfolg im Geräte-Mannschaftswettkampf der Turnerinnen

Am 18. Juni und 2. Juli fanden in Niedernhausen die spannenden Geräte-Mannschaftswettkämpfe der Turnerinnen statt. An beiden Wettkampftagen wurden die Disziplinen Schwebbalken, Reck, Boden und Sprungtisch ausgetragen. Für die TG Niedernhausen traten insgesamt drei Mannschaften an. Zwei dieser Mannschaften bildeten eine Kooperation mit dem TV Idstein und traten gemeinsam als Wettkampfgemeinschaft an. Die Hinrunde der Wettkämpfe startete in Wallau. An einem heißen Sommermittag trafen sich die Mädchen in der Turnhalle. Für Lenia, Eva, Katharina und Mara war es der erste Turnwettkampf, daher war die Aufregung groß. Nach einer kurzen Aufwärmzeit begann der Wettkampf für alle drei Mannschaften am Schwebbalken. Hier zeigten alle Mannschaften souveräne Leistungen an diesem anspruchsvollen Gerät. Anschließend ging es zum Boden, wo auch das jüngste Team, bestehend aus Emma Jeske, Hannah Ketzer, Lenia Seuberth und Maïke Augustin vom TV Idstein sehr schöne Übungen zeigte. Auch die beiden anderen Mannschaften präsentierten ihr Können zu Musikstücken wie „Fluch der Karibik“ oder einer akustischen Version vom Musical „The Greatest Showman“. Das dritte Gerät an diesem Tag

war das Reck. Neben den sehr hohen Punktzahlen für alle Turnerinnen sorgte eine neu erlernte Übungselement für Begeisterung: die Felge vorwärts in Verbindung mit einem Abgang. Geturnt wurde dieses Element von der Mannschaft, bestehend aus Jette Standfuß, Finja Meller, Emilia Maier, Helene Ihm, Eva Shynkarenko und Mara Strunck. Zum Abschluss war die Sprungtisch an der Reihe. Hier absolvierten Emilia und Helene ihren ersten Handstandüberschlag am Gerät und wurden mit einer guten Punktzahl belohnt. Auch Julia Hielscher und Katharina Hübner, die in einer Kooperationsmannschaft mit Idstein für die TG Niedernhausen starteten, überwand ihre Nervosität und zeigten einen Handstandüberschlag auf den Mattenberg. Auch sie wurden dafür mit guten Punkten belohnt. So endete ein sommerlicher und erfolgreicher Turnwettkampftag. Die Mädchen hatten im Anschluss zwei Wochen Zeit, um für den nächsten Wettkampf einzelne Übungen zu trainieren und sich möglicherweise noch einmal verbessern zu können. Der zweite Wettkampf fand am 2. Juli in Taunusstein-Hahn statt. Von Anfang an lief es dort sehr gut für die Turngemeinschaft. Es folgten tolle Übungen am Boden und Reck. Dieses Mal turnte auch Finja ihren ersten

Überschlag über den Sprung, und Jette erzielte beim Sprung auf den Mattenberg fast die volle Punktzahl. Auch Katharina und Julia hatten fleißig geübt, wodurch sie ihre Sprünge sicherer und mit großer Spannung

Turnen

turnen konnten. Am Schwebbalken gab es so gut wie keine Stürze vom Gerät, und auch die jüngeren Turnerinnen rund um Hannah zeigten sehr konzentrierte Übungen. Am Ende erzielte die Mannschaft um Emma Jeske, Hannah Ketzer, Lenia Seuberth und Maïke Augustin (TV Idstein) einen guten vierten Platz. Julia Hielscher und Katharina Hübner erreichten mit ihrer Kooperationsmannschaft ebenfalls einen vierten Platz. Julia und auch Katharina konnten aber sehr stolz auf ihre eigenen individuellen Leistungen sein. Einen verdienten ersten Platz mit einem großen Punktevorsprung erreichten Jette Standfuß, Finja Meller, Emilia Maier, Helene Ihm, Eva Shynkarenko und Mara Strunck. Sowohl die beiden Trainerinnen Juliane Dietrich und Nadine Edler als auch die anwesenden Eltern in der Turnhalle waren voller Stolz und Begeisterung für die Turnerinnen und ihre herausragenden Leistungen.



Die erfolgreichen Mannschaften der TG Niedernhausen/TV Idstein

TG Oberjosbach

Vereinsmeisterschaften und Ehrungen

Nach Saisonende fanden vor den Sommerferien die Vereinsmeisterschaften der TG Oberjosbach verbunden mit einer Saisonabschlussfeier und Ehrungen statt. Organisiert wurden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften durch Niklas Fischer und Florian Benke. Bei den Erwachsenen wurde bei den Vereinsmeisterschaften mit Vorgabe gespielt, was allen Startenden ähnliche Chancen geben sollte. Unter den ersten Vieren fanden sich dann im fast zwanzigköpfigen Starterfeld aber doch die Favoriten aus der ersten und zweiten Mannschaft, unter denen sich Niklas Fischer vor Arwid Ries, Max Ip und Florian Benke durchsetzen konnte. Hoherfreut nahm Niklas bei der Feier in der Jahnhalle den Pokal aus den Händen des Abteilungsleiters Stefan Hauf entgegen. Beim Nachwuchs unter 15 Jahren konnte sich nach spannenden Spielen im System „jeder-gegen-jeden“ Wjatscheslaw Chernyshenko vor

Paul Schoeneck, Casimir Disser und Rostyslav Bokovoi durchsetzen. Die Top-Spieler Arwid Ries, Per Ringena und Björn Wäsnigk und die Jugendliche Anna Pechmann waren bei den Erwachsenen gestartet, wo sie auch schon gut mithalten konnten. Wjatscheslaw Chernyshenko freute sich sehr über den schönen Siegerpokal, der genauso groß wie bei den Erwachsenen war. In einer Sonderklasse speziell für die mittlerweile gut integrierten ukrainischen Spieler gewann Wjatscheslaw Chernyshenko vor Rostyslav

Bokovoi und beide Spieler erhielt eine zusätzliche Urkunde für diese Klasse. Bei der gelungenen Saisonabschlussfeier am Nachmittag und Abend wurden in der vereinseigenen Jahnhalle später noch vier Spieler des Vereins geehrt, die mittlerweile 50 Jahre aktiv Tischtennis spielen. Mit der entsprechenden goldenen Spielernadel des HTTV für 50 Jahre aktives Spielen wurden folgende verdiente Sportkameraden der TG Oberjosbach ausgezeichnet: Helmut Schenk, Armin Ranft, Hubert Fay und Günther Fischer.



Für 50 Jahre geehrte Spieler

SV Niederseelbach

Sportwoche ein voller Erfolg

Die Sportwoche des SVN fand dieses Jahr bereits vom 10.7.–16.7. statt. Mit dabei waren die Titelverteidiger des SV Erbenheim, der FC Waldems, der TSV Bleidenstadt, der 1. FC Naurod, der TuS Niederjosbach, die U19 der SG Orlen, der SV Walsdorf und die Gastgeber des SV Niederseelbach. Guter Fußball, viele Tore und faire Partien lockten Abend für Abend viele Gäste an den Heideborn. Sieben Tage lang haben über 100 Helfer dafür gesorgt, dass es jeden Abend kühle Getränke und Spezialitäten vom Grill gab. Neu in diesem Jahr war am Mittwoch ein Hessischer Abend mit Handkäs vom Frankfurter Hof, der bei allen große Zustimmung fand. Auch am Nagelklotz wurden fleißig die Nägel krumm gehauen und die gute Stimmung, bis tief in die Nacht aufrechterhalten. Am Freitagabend heizte DJ Jeka allen Gästen musikalisch ein und bewegte den Ein- oder anderen auf die Tanzfläche. Der Samstag wurde in diesem Jahr etwas neuer aufgestellt und so fand das 1. Seelbacher Schoppeturnier statt. Neben dem Couch-Club, den Kerbeborsch Königshofen, den B-Jugend Mädels des SVN, einer Mannschaft mit Spielern der

zweiten Mannschaft vom SVN und den Kerbeborsch Niederseelbach, hieß es den ganzen Samstag Spaß haben, Fußballspielen und ordentlich Trinken. Gewonnen hat das Turnier der Kerbeverein aus Niederseelbach, der auch unangefochten die Nummer eins war, wenn es darum ging den heißbegehrten Meterpokal zu gewinnen. Im großen Finale der Sportwoche standen sich am Sonntag der Gasgebende SVN und die Spielstarke Mannschaft des SV Erbenheim gegenüber. Am Ende siegte der SV Erbenheim deutlich und konnte sich

so zum zweiten Mal, den von Miles Schulze Heizungsbaugestifteten Wanderpokal mit nach Erbenheim nehmen. Auch die Langjährigen Mitglieder wie z.B. Gerhard Wenz (60 Jahre) Arnim Hoffer (50 Jahre) wurden geehrt. Der SVN ist sehr stolz darauf, eine solche Mitgliederbasis zu haben.

Wir möchten an dieser Stelle auch allen Helferinnen und Helfern danken, die diese Woche wieder zu einem ganz besonderen Stück SVN gemacht haben. Vielen Dank an jeden einzelnen. Wir sehen uns hoffentlich alle im nächsten Jahr wieder.



Sponsor des Wanderpokals, Miles Schulze, Turniersieger Karim El Bakkaoui, 1. Vorsitzender Kevin Detloff (Bild: Willi Roth)

TG Oberjosbach

Hessenranglisten Jungen 15, Jungen 13 und Mädchen 19

Nach Ende der Punktspiele fanden an den beiden letzten Wochenenden vor den Sommerferien wie in jedem Jahr die Hessischen Ranglisten für die besten Nachwuchsspielerinnen und -spieler statt. Dabei waren Arwid Ries (Jungen 15), Kilian Schäfer (Jungen 13) und Sanna Pechmann (Mädchen 19), die alle in der kommenden Saison in den Erwachsenenmannschaften der TG Oberjosbach starten (Kilian zusätzlich auch in der Bezirksoberliga Jungen 15). Bei den Jungen 15 belegte Arwid einen guten vierten Platz in der Gruppenphase des ersten Tages. Das reichte leider nicht, um in Gedern beim Finaltag noch dabei zu sein. Trotzdem war es mit 3:3 Spielen ein gutes Ergebnis, das Hoffnung macht für seine künftigen Einsätze als Stammspieler in der ers-

ten Herrenmannschaft der TG Oberjosbach. Bei den Jungen 13 ging Kilian Schäfer in Wiesbaden erstmals bei einer hessischen Rangliste an den Start. Mit 2:3 Spielen in der sechsköpfigen Gruppe konnte er sehr zufrieden sein, aber auch bei ihm reichte es nicht, um beim Finaltag dabei zu sein. Trainer und Betreuer Kolja Wilkes Robles war mit der Leistung Kilians aber durchaus sehr zufrieden und ist zuversichtlich für die kommende Saison in der Bezirksoberliga Jungen 15.

Tischtennis

Anna Pechmann schlug bei den Mädchen 19 in Hofgeismar sensationell in der Gruppe die Oberligaspielerin Emily Stanko, die am Ende auf Platz fünf der Endrangliste landete. Trotzdem

erreichte Anna nicht die Finalrunde am Sonntag, da sie in der Gruppe ein schlechteres Satzverhältnis als Emily hatte. Als erfahrene Trainerin wird Anna sicher ihre eigenen Schlüsse ziehen, damit es im nächsten Jahr noch weiter nach oben geht.



Anna Pechmann (Mädchen 19)

TC Niedernhausen – Damen 55+

Erfolgreicher 2. Platz

Die Damen 55+ der Spielgemeinschaft TC Niedernhausen/TC Wehen haben in diesem Jahr wieder ihren Willen zum Erfolg gezeigt. In fünf Spielen bewiesen Rita Falkenberg, Erika Ernst, Colette Meurer, Ellen Schneider, Annie Sauer-Hofer, Lilli Baeseler, Rosi Schmitz, Marina Horst

Tennis

und Heidi Knörzer, dass sie noch nicht zum alten Eisen gehören. Das erste Spiel gegen MSG Didenbergen/Delkenheim wurde 0:4 verloren. Kein Wunder, denn bei den Gegnerinnen spielten Spielerinnen aus der Hessenliga D65.

Im zweiten Spiel sah es schon besser aus. Unsere Damen gewannen gegen den TF Kelkheim 3:1. Im Heimspiel gegen den TV Wicker bei schwülem

Wetter und Saharastaub gelang der Mannschaft ein Unentschieden mit 2:2. Gegen den TC Liederbach holten unsere Spielerinnen wieder ein 2:2. Diesmal war es besonders spannend, weil zwei Paarungen im Mastertie-Break gewannen. Das

fünfte Spiel gegen die Sportwelt Rosbach wurde von den Gegnerinnen krankheitsbedingt abgesagt. Ein Nachholtermin stand nicht zur Debatte, also war es ein glückliches 4:0 für die Niedernhausener Damen und somit insgesamt der zweite Platz.



Rosi Schmitz, Annie Sauer-Hofer, Rita Falkenberg, Colette Meurer, Roswitha Harrer, Ellen Schneider, Heidi Knörzer, Erika Ernst (v. l. n. r.), es fehlen Lilli Baeseler und Marina Horst



Tus Niederjosbach

Trainingsauftakt und Vorbereitung der Seniorenmannschaften

Seit 14 Tagen befinden sich die Fußballer vom TuS in der Vorbereitung auf die neue Saison 2023/2024. In der Pause wurden viele Gespräche geführt, Transfers abgewickelt, das Hobbyturnier geplant, so dass es für die wenigen Verantwortlichen gar keine Pause gab. Mit dem langjährigen Spieler und Kapitän Pavel Yordanov hat der TuS einen herben Abgang zu verzeichnen. Wir wünschen Pavel alles erdenklich Gute und viel Erfolg auf seinem weiteren sportlichen Weg. Neben einigen Abgängen konnte der TuS auch einige Neuzugänge präsentieren. Gleich vier davon kommen von unserem Nachbarn der SG Bremthal. Hierbei handelt es sich um eine erste Kooperation beider Vereine im Seniorenbereich neben der langjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit im Jugendbereich sowie bei der „SoMa“. Weitere Gespräche folgen und wir werden dazu informieren. Nach den ersten Trainingseinheiten bestreitet der TuS diese Woche seine ersten Testspiele im Rahmen der Sportwoche Niederseelbach. In den kommenden Wochen sind weitere Testspiele vereinbart. Wo diese ausgetragen werden, steht allerdings noch nicht fest. Aufgrund der immer schlechter

werdenden Platzverhältnisse in Niederjosbach wird versucht, die aktuell geplanten Heimspiele zu verlegen. Die Verletzungsgefahr ist durch das Granulat, welches sich an die Schuhe der Spieler haftet wie Kleber, sehr hoch. Auch ist es uns nicht mehr möglich, die Plastikteile gesamtheitlich zu entsorgen und gelangen so in die unmittelbare Umwelt. Hier ist dringend Handlungsbedarf und wir hoffen auf eine schnelle Ausschreibung, Entscheidung und natürlich Umsetzung.

Vorrundenbesprechung Kreis und Saisonauftakt

Am 19.7.2023 ab 18.30 Uhr findet die Rundenbesprechung der Kreisligen im Festzelt auf dem Lochberg statt. Voraussichtlich der Beginn für den TuS ist der 13. August 2023 auswärts beim Aufsteiger Creu-Höchst.

Bembel Cup 2023 begeistert Hobbyfußballer

Das diesjährige Hobbyturnier vom TuS, der „Bembel Cup“, sorgte für Begeisterung bei den zwölf teilnehmenden Teams und den zahlreichen Zuschauern. Das Turnier wurde von Beginn an von Fairplay, Teamgeist aber auch Ehrgeiz geprägt. Ne-

ben dem sportlichen Wettstreit stand die Freude am gemeinsamen Hobby und einer schönen Zeit im Mittelpunkt. Die Atmosphäre auf dem Lochberg war ausgelassen und fröhlich. Spieler und Zuschauer genossen das teilweise zu sonnige Wetter und kühlten sich mit Getränken ab oder stärkten sich am Grill. Am Ende des Turniers wurde die Mannschaft „1. FC Turbine Pottsau“ als verdienter Sieger des Turniers gekürt. Den nicht gerade bei einem solchen Turnier unwichtigeren „Apfelwein-Meterpokal“ gewannen unsere Freunde aus Ehlhalten 22 Metern Apfelwein. Gewinner waren letztendlich alle Teilnehmer, die an diesem tollen Hobbyturnier teilgenommen haben. Ein solches Turnier zeigt wieder einmal mehr, dass der Fußball Menschen jeden Alters und Hintergrunds zusammenbringt und verbindet. Zu einem erfolgreichen Turnier gehören aber vor allem Menschen, die sehr viel Zeit für Planung und Organisation, Aufbau, Durchführung und am Ende auch Abbau und Reinigung investieren. Diesen Personen gilt der meiste Dank. Der Bembel Cup wird sicherlich auch im nächsten Jahr wieder durchgeführt und zahlreiche Fußballbegeisterte anziehen.



Nach der Siegerehrung

Sommerlehrgang beim Karate Dojo Niedernhausen e. V.

Am letzten Samstag fand der jährliche Sommerlehrgang des Niedernhäuser Karate-Dojos in der Niederseelbacher Lenzberghalle statt. Dojoleiter Erich Landgraf ließ die Karatekas zuerst verschiedene Karatetechniken, die der Abwehr gegnerischer Angriffe dienen,

Karate

üben. Anschließend wurden die Abwehrtechniken noch mit einem zusätzlichen Gegenangriff kombiniert und das Ganze am Partner erarbeitet. Gerade bei der Abwehr gegnerischer

Angriffe steht ein sehr zentrales Prinzip des traditionellen Karate im Mittelpunkt: „karate ni sente nashi“ (im Karate gibt es keinen ersten Angriff). Das bedeutet, dass ein Karateka sich immer zuerst defensiv verhält, bevor er womöglich zum Gegenangriff übergeht.

Nach dem letzten Training gab es für zahlreiche Karatekas noch die Möglichkeit, eine Gürtelprüfung abzulegen. Insgesamt waren es 23 Prüflinge, die sich mit Fleiß und Ausdauer auf die Prüfung vorbereitet hatten. Demzufolge waren auch die Prüfungsleistungen in der

Gesamtbetrachtung sehr gut, sodass alle Prüflinge die Turnhalle sichtlich zufrieden mit einer Urkunde verließen. Inhalt der Prüfungen waren Einzeltechniken (Kihon), Partnerkampf (Kumite) und festgelegte Schrittabfolgen, die den Kampf gegen einen imaginären Gegner zeigen sollen (Kata). Je dunkler der Gürtel wurde, desto komplexer wurden die Katas und desto freier wurde der Partnerkampf. Das Niedernhäuser Karate-Dojo bietet des Weiteren jederzeit für Interessierte die Möglichkeit, Karate zu erlernen. Immer mittwochs von 19–20 Uhr bietet der Verein in der Lochmühle 1, 65527 Niedernhausen ein neues Anfängertraining für Erwachsene aller Altersgruppen – Mindestalter 16 Jahre – an. Neugierige, die in diese Kampfkunst mal hineinschnuppern wollen, sind zum Mitmachen herzlich eingeladen. Für das Karatetraining sind keinerlei Vorkenntnisse im Kampfsport erforderlich, eine einfache Sportkleidung reicht zunächst aus. Weitere Infos unter www.jka-karate-dojoniedernhausen.de oder 06127/2171 (Dojoleiter Landgraf).



Die Prüfung bestanden – mit einer Urkunde dokumentiert

TSV Engenhahn

Familien-Sportfest

Über 20 Kinder im Alter von 2 bis 13 Jahren kamen am Freitagnachmittag zum Familiensportfest des TSV Engenhahn

auf den Sportplatz, um an eine Leichtathletik-Dreikampf teilzunehmen. Für die Kleinsten bis 5 Jahre gab es einen Mitmach-

wettbewerb mit Sprint, Sprung und Werfen.

Die Disziplinen des Mehrkampfs der Älteren waren der Sprint (30 m/50 m), Weitsprung

Leichtathletik

und Ballwurf. Die Leistungen konnten direkt auch für das Deutsche Sportabzeichen gewertet werden. Die Kinder hatten viel Spaß freuten sich bei der Siegerehrung über Urkunden und ein kleines Präsent, die die Vorsitzende Brigitte Sedlmair durchführte. Danke an alle Helfer aus dem Vorstand, Übungsleitern und Eltern, ohne deren Hilfe die Organisation nicht möglich wäre.



Die Teilnehmer/-innen beim Familien-Sportfest

TC Niedernhausen

Medenspiel der U18 Mädels

Am 15.7. fand unser letztes Medenspiel der Saison statt. Wir starteten um 9.00 Uhr zuhause, gegen den GW Idstein II. Die Einzel spielten Anja Schreiber, Smilla Wulkenhaar, Ida Rodius und Juana Palacios. Nach den Einzeln stand es 2:2. Nach einer kurzen Pause fingen die Doppel

ben mussten. Nach einem langen Tag, stand das Ergebnis fest: 3:3. Damit sind wir in der Tabelle

auf dem 2. Platz und können auf einen eventuellen Aufstieg in die Bezirksliga hoffen.

Tennis

an. Diese spielten Anja Schreiber/Smilla Wulkenhaar, welche in zwei Sätzen gewannen. Im anderen Doppel spielten Ida Rodius/Mara Rodius, welche sich nach zwei Sätzen geschlagen ge-



Smilla Wulkenhaar, Mara Rodius, Ida Rodius, Anja Schreiber (v. l. n. r.), es fehlt: Juana Palacios

TG Oberjosbach

Grundschul-AG: Tischtennis-sportabzeichen abgenommen

Am vorletzten Donnerstag vor den Ferien nahmen Henry Mohr, Philip Frister, Rostyslav Bokovoi, Theo Bergstreiser, Kenji Nguyen, Tom Becker und Kindertrainerin Lisa Schwinn in der Grundschul-AG am Tischtennis-sportabzeichen teil. Dabei waren sechs anspruchsvolle Übungen zu absolvieren, wie beispielsweise Aufschläge auf Zielfelder, Slalomlaufen mit Ball und Schläger auf Zeit und Zielschießen von Tischtennis-

bällen in einen Kasten. Abgenommen wurden die Übungen von B-Trainer Stefan Hauf und bei den anderen Kindern durch Kindertrainerin Lisa Schwinn. Beide waren begeistert von der Motivation der teilnehmenden Spieler und deren guten gezeigten Leistungen.

Tischtennis

Am Ende durfte Lisa eine Urkunde mit 3 Sternen entgegennehmen, dem besten möglichen Ergebnis. Rostyslav und Henry bekamen eine Urkunde mit zwei Sternen, Philip und Kenji je eine mit einem Stern und Tom und Theo je eine Teilnehmerurkunde. Auch im nächsten Schuljahr gibt es nach aktueller Planung die Chance, sich in der Grundschul-AG „Tischtennis-

sportabzeichen“ noch einmal zu beweisen. Diese neue AG soll wieder am **Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Aulahalle** stattfinden.

Die Grundschul-AG „Tischtennis“ bei der neben koordinativen Übungen auch viel Tischtennis gespielt wird, findet nach den Sommerferien weiterhin am **Mittwoch von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle der TheiBalschule** statt.

An beiden AGs können selbstverständlich alle interessierten Grundschülerinnen und Grundschüler ohne Vereinsmitgliedschaft teilnehmen. Informationen zu Tischtennis bei der TG Oberjosbach gibt es bei Stefan Hauf (familiehauf@gmx.de) oder auf der Homepage der Tischtennisabteilung (www.sg-oo.de).



Urkunden im Überblick

1. Tennis Sommercamp für Kinder & Jugendliche 24.–28.7.2023

Folgende Details zum Camp:

- Täglich von 9.00–15.00 h
- Preis inkl. einem gesunden Mittagessen in der Gruppe und ausreichend Getränken & Obst über den Tag verteilt
- Fitness- & Athletiktraining
- Schwimmbadbesuch an einem der Nachmittage
- Angebot für die Altersklassen ab 4 Jahre (Ballmagier) bis zur U18
- Die Kosten belaufen sich auf 249 € für TCN-Mitglieder und 299 € für externe Teilnehmer*innen

1. Tennis Sommercamp für Erwachsene 24.–28.7.2023 (tageweise buchbar)

Lust darauf dein Tennis mit Spaß & Erfolg zu verbessern?

- Dann melde Dich jetzt für unser Tennis Sommercamp für Erwachsene an

Du kannst unser Camp ganz individuell tageweise buchen!

- Das Tennis Camp findet in den hessischen Sommerferien vom 24.–28.7.2023 von 18–20 h statt
- Wichtig, der Preis von 25 € pro Person und Tag ist nur gültig bei 4 Personen in der Gruppe und gilt für TCN-Mitglieder. Für Externe, die herzlich eingeladen sind, kostet es 30 €.

Unser Trainerteam freut sich auf euch! Jetzt anmelden und eure Plätze sichern.

- Anmeldungen bitte direkt an Petr, Sven oder Michal, schriftlich an Trainer@Tennis-Akademie-Niedernhausen.de oder telefonisch/WhatsApp/SMS an 0152-23452576 (Petr) oder 0170-1768694 (Jörn)







LARS STÖHR

HAUS & GARTEN SERVICE

STÖHR

- Friedhofsservice
- Hausmeisterservice
- Garten- und Anlagenpflege
- Winterdienst Idstein Kern

Feldbergstraße 2 – 65529 Waldems-Niederems
Tel. **06087-989117** Fax **-989352**
www.garten-service-stoehr.de

GTÜ Kfz-Prüfstelle Niedernhausen

- HU inkl. „AU“
- Änderungsabnahmen
- Oldtimerbegutachtungen

Ingenieurbüro Singer
Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
☎ **06127 79480**
www.gtue-niedernhausen.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Do bis 19.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr



„Ich fahr direkt zur GTÜ.“

• Gerüstbau

• Gartenpflege

• Hausmeisterservice



📍 Niederseelbacherstr. 66
65527 Niedernhausen

☎ **06127 700 43 16**

☎ **0172 13 83 699**

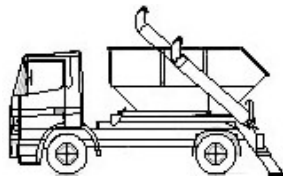
🌐 www.schwarzberg-gmbh.de

✉ info@schwarzberg-gmbh.de

- Containerdienst
- Entsorgung
- Transport
- Materialanlieferung



Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: **06127/7100**
Fax: **06127/7107**
container@mobilsauger.de



www.container-niedernhausen.de

• Haushaltshilfe

• Pflegehilfe

• Reinigung aller Art



📍 Niederseelbacherstr. 66
65527 Niedernhausen

☎ **06127 700 43 16**

☎ **0172 13 83 699**

🌐 www.schwarzberg-gmbh.de

✉ info@schwarzberg-gmbh.de

Sudoku

	3			9		2	6	
	1			2	6		3	
	2	6	1			9		
4	7			5				
6	9		8		4		7	2
				7			5	4
		7			8	5	2	
	5		7	3			8	
	4	3		6			1	

Die Auflösung des Rätsels finden Sie auf dieser Seite.

Lösung unseres Sudoku-Rätsels

6	1	2	5	9	7	8	4	3
9	8	4	1	3	2	6	5	7
3	2	5	8	4	6	7	9	1
4	5	1	6	2	9	7	8	3
2	7	3	4	1	8	5	6	9
8	6	9	2	5	3	1	7	4
5	4	6	3	8	1	9	2	7
7	3	8	9	2	5	4	1	6
1	9	2	7	6	4	8	3	5



Traueranzeigen

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Monika Guckes



geb. Fremd
* 20. Mai 1942 † 9. Juli 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Andreas und Ingrid
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im Familienkreis
auf dem Friedhof in Sulzburg statt.

Traueradresse:

Familie Guckes | Am Schlittenbuck 9 | 79295 Sulzburg

Entzünden Sie zum Gedenken eine Kerze für **Monika** unter:
bestattungen-zepp.de/gemeinsam-erinnern



Schmerzlich ist der Abschied, doch dich von
deinem Leiden erlöst zu wissen gibt uns Trost.

Nach schwerer Krankheit verstarb meine liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine



Helga Weimar

geb. Wagner
* 16. Oktober 1939 † 3. Juli 2023

Frank und Tanja
Nathalie und Janika
Günther
Doris und Bernd
Gerti

sowie alle Angehörigen

65527 Niedernhausen-Oberseelbach, Hauptstraße 27

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier
mit anschließender Urnenbeisetzung im engen Familienkreis statt.

Diakoniestation

Niedernhausen / Eppstein



Unser Angebot

Kranken- und Altenpflege

- Körperpflege
- Palliativpflege
- Hilfen im Bereich der Ernährung

Behandlungspflege

- Wundversorgung
- Injektionen
- Kompressionstherapie
- Medikamentenüberwachung



06127/2685 diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de www.diakoniestation-niedernhausen.de



Fliesenfachbetrieb
Oliver Breutfelder
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

www.oliver-breutfelder.de

Tel **06127 700 22 22**

Mobil **0178 56 601 30**

eMail oliver@breutfelder.de



3D-PLANUNG FÜR IHR BADEZIMMER

- BÄDER
- BÖDEN
- TREPPEN
- TERRASSEN
- BALKONE

Fliesenfachbetrieb Oliver Breutfelder | Brückenstr. 15 | 65527 Niedernhausen



Budenzauber
STIL · LEBEN · WOHNKULTUR

20 % RABATT auf Gartentisch mit
2 Bänken von Ecofurn.



Dienstag bis Freitag
9.30 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag
9.30 bis 15.00 Uhr

Lucas-Cranach-Straße 7
65527 Niedernhausen
06127-9 99 99 99
hallo@budenzauber.life
www.budenzauber.life



H.V. Emig GmbH
Kälte-Klima-Transportkühlanlagen
Fritz-Haber-Straße 5
65203 Wiesbaden
Mail: info@hv-emig.de

Die Energielösung der Zukunft

M-TEC
WÄRMEPUMPEN
Wärmepumpen
Invertertechnologie
Neueste Überhitzungsregelung
Photovoltaik Eigenverbrauchs-
optimierung
Erweiterte „Smart Grid“-
Funktionalität
Fremdsysteme
integrierbar
**Mechatroniker für
Transport-Kühlanlagen
gesucht (m/w/d)**
Tel.: 0611-8804364-0

Ihre Anzeige im **Niedernhausener Anzeiger** ab € 35

Stellenanzeigen

**Gemeinde
NIEDERHAUSEN**


Kindertagesstättenleitung (m/w/d)

**Wir suchen für unsere Kindertagesstätte Oberjosbach
eine engagierte Kindertagesstättenleitung (m/w/d)**

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage
www.niedernhausen.de unter „Karriere“.

Einstellungstermin: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungsverhältnis:

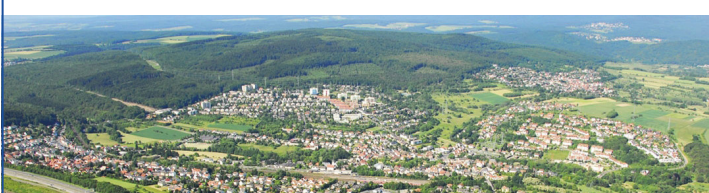
- **Unbefristete Vollzeitbeschäftigung**
(sofern es der Betriebsablauf zulässt, ist die Stelle
grundsätzlich teilbar, jedoch muss sichergestellt sein,
dass die Stelle in vollem Umfang besetzt wird)
- Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe S13 TVöD-SuE**

Bewerbungsunterlagen:

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte
bis zum 31.07.2023 vorzugsweise per E-Mail an
personal@niedernhausen.de

Für **Fragen** steht Ihnen gerne unsere Fachdienstleiterin Soziales, Jugend, Kultur
und Sport, **Frau Barbara Hurth**, Telefon-Nr. **06127-903-159**, zur Verfügung.

**Gemeinde
NIEDERHAUSEN**
Gemeindevorstand der
Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen
Telefon: 06127/903-0
E-Mail: personal@niedernhausen.de
Website: www.niedernhausen.de

**Gemeinde
NIEDERHAUSEN**


1 Projektmanager (m/w/d)

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage
www.niedernhausen.de unter „Karriere“.

Einstellungstermin: Ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungsverhältnis:

- **Unbefristete Vollbeschäftigung**
(Sofern es der Betriebsablauf zulässt, ist die Stelle
grundsätzlich teilbar. Jedoch muss sichergestellt sein,
dass die Stelle in vollem Umfang besetzt wird.)
- Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 11 TVöD**

Bewerbungsunterlagen:

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen
(wie beispielsweise Lebenslauf, Prüfungszeugnisse, Zeugnisse
früherer Beschäftigungsverhältnisse, Fortbildungsnachweise)
senden Sie bitte **bis zum 31.07.2023** an
personal@niedernhausen.de

oder an den
Gemeindevorstand der Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen

Für **Fragen** steht Ihnen gerne unsere Fachbereichsleitung Bauen und Wohnen,
Umwelt, **Herr Marco Grein**, Telefon-Nr. **06127/903-115**, zur Verfügung.

**Gemeinde
NIEDERHAUSEN**
Gemeindevorstand der
Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen
Telefon: 06127/903-0
E-Mail: personal@niedernhausen.de
Website: www.niedernhausen.de

HEILHECKER
Abfluss-Rohr-Kanaltechnik GmbH

• Rohr- und Kanalreinigung
• TV-Kanalinspektion
• Kanalsanierung
• 24-Stunden-Notdienst
**Telefon:
0 61 28-73 77 0**
info@abfluss-rohr-kanal.de
Am Wurzelbach 4 - 65232 Taunusstein

**Fensterbau
ERNST GmbH**
Familienbetrieb seit 1897
Produktion und Montage von
Kunststofffenstern und -haustüren,
Montage von Alu- und Holzfenstern,
Rollläden und Markisen
Silberbachstraße 4 • 65817 Eppstein-Ehlhalten
Tel.: 0 61 98 / 83 42 • Fax: 0 61 98 / 12 79
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de
Wir haben den Durchblick –
aus Tradition.

PIETÄT SCHERER
BESTATTUNGEN

Erde • Feuer • See
Berge • FriedWald
Überführungen • Formalitäten
**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**
Büro Niedernhausen Tel. 06127/ **999 99 74** Tag + Nacht
Eppstein/Ts. • Burgstraße 22 • www.pietatet-scherer.de

Jäger
ELEKTROTECHNIK GMBH
Wir suchen Verstärkung!
**Elektrohelfer, Produktionshelfer,
Mechaniker, Verdrahter (m/w/d)**
**Elektroniker/ Mechatroniker/ Elektriker
für den Schaltschrank- und
Steuerungsbau (m/w/d)**
**Elektroniker/ Techniker/ Meister
Qualitätsprüfung (m/w/d)**
Was Sie erwartet:
unbefristetes Arbeitsverhältnis, flexible Arbeitszeiten, 30 Tage
Urlaub, leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld,
betriebliche Altersvorsorge, angenehmes Betriebsklima, moderner
Arbeitsplatz, Vollzeit (37 h-Woche) oder Teilzeit möglich, weitere
Vorteile wie z. B. kostenlose Getränke, E-Bike-Leasing, betriebliche
Krankenversicherung
An der Guldenmühle 12–14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

**Zeitung
Niedernhausener
Anzeiger**
**Wir suchen ab sofort
eine:n Austräger:in
(m/w/d) für
Niederjosbach**
Bewerbungen oder Anfragen:
haiko.kuckro@
niedernhausener-anzeiger.de
oder 0176/64316379

**Wir suchen Unterstützung in
folgenden Bereichen:**
→ Verfassen redaktioneller Texte
→ Anzeigen-Akquise
→ Besuche bei Events
→ Social-Media-Arbeiten
Bewerbungen oder Anfragen:
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de
oder 0176/64316379
Niedernhausener Anzeiger

**Die sichersten Wertpapiere
gibt es immer noch im Handwerk!**

**✓ Malermeister
✓ Stukkateurmeister**
• Fassadengestaltung • Bodenbeläge
• Wärmedämmung • Stuckarbeiten
• Tapezieren • Vergoldung
• Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden
Raab • Walz
Farbe ist unser Leben Tel. 06 127
WI-Naurod **61439**
malerbetrieb@raab-walz.de

seit 15 Jahren

RAUMGEFÜHL
Malermeisterbetrieb
Inh.: R. Avduli
Ihr Fachmann für:
• Fassaden – Vollwärmeschutz
• Tapezier u. Malerarbeiten
• Bodenbeläge u. Trockenbau
• Kellersanierung u.
Schimmelbeseitigung
E-Mail: info@maler-raumgefuehl.de
06 127-7058660
0173-3087693

Dachdeckerei Westphal
Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten
Spezialist für Balkon- und
Terrassenabdichtungen

Austraße 17
65527 Niedernhausen
Tel.: 0 61 27- 96 78 12
dachdeckereiwestphal@t-online.de

**Ihre
Renovierungsprofis
Akzente**
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH
Lust auf Farbe ...
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

Kleinanzeigen – gewerblich

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160, www.wm-aw.de

**Fassadengestaltung,
Wärmedämmung, Trockenbau,
Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Meisterbetrieb N. Kraljevic,
06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de**

**Erledige zuverlässig und
preiswert Renovierungs-
Arbeiten:** Fliesen u. Laminat
legen, Trockenbau, Raufaser
anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

**Brennholz frisch/trocken,
Buche, Eiche, Esche auch
Nadelholz verfügbar.
Weitere Infos unter
www.brennholz-may.de
01575 4322678**